

Schweizer Fahrzeugmarkt

Ausgabe 2013



Personenwagen, Nutzfahrzeuge, Motorräder, Marken und Modelle, Oldtimer, Occasionen und Autogewerbe mit den aktuellen Jahreszahlen

Zeigen
Sie Ihre
Autos einem
zusätzlichen
Publikum

 **autoricardo.ch**

 Über uns  Kaufen  Verkaufen  My Ricardo  Hilfe

 Autos

 Motorräder

 Zubehör

 Nutzfahrzeuge

 Andere Fahrzeuge



CHF 27'500.00

 Angebot merken

Autodaten

Marke CHEVROLET
Modell Cruze
Version Cruze 1.8 LT
Erstzulassung 03.2011
Kilometerstand 8'100 km
Aufbauart Limousine
Fahrzeugart Vorfühswagen
Treibstoff Benzin Bleifrei
Getriebeart Automat
Antrieb Vorderratantrieb
Leistung PS/KW 141 / 104
Zufriedenheitsindex ★★★★★

Verkäuferinformation

Auto Klaus AG
Adresse
Hauptstrasse 12
3011 Bern
Telefon
032 577 45 48

[Alle Angebote anzeigen](#)

[Verkäufer merken](#)

Angebotsdetails

Artikelnummer 500789424
Anzahl Besuche 2075



Mit täglich 150'000 Besuchern gehört auto.ricardo.ch zu den meistbesuchten Fahrzeugplattformen. Daneben profitieren Sie von der Integration in ricardo.ch, dem grössten Onlinemarktplatz der Schweiz. Zeigen Sie Ihre Autos diesem zusätzlichen Publikum – als Auktion oder klassische Anzeige.

Wir zeigen Ihnen gerne, wie Sie Ihre Autos einfach auf auto.ricardo.ch präsentieren können – und dies zu attraktiven Konditionen.

Weitere Informationen:
auto.ricardo.ch/haendler · auto@ricardo.ch · 041 769 34 64

 **autoricardo.ch**

Editorial

Daniel Haefeli,
Unternehmenskommunikation
und Kommunikationsdesign,
Textkonzept Daniel Haefeli



Sehr geehrte Lesende,

das Fahrzeuggewerbe darf in der Schweiz auf ein sehr gutes Jahr 2012 zurück blicken, wo verschiedene Trends dazu führten, dass so viele Personenwagen verkauft wurden, wie die letzten 25 Jahre nicht mehr.

Für die aktuelle Ausgabe 2013 konnte EurotaxGlass's als Datenlieferant für die Rubrik Gebrauchtwagenmarkt gewonnen werden. Als treue Leser werden Sie feststellen, dass die von EurotaxGlass's berechneten Verkäufe von Occasionen etwas über den bisher hier veröffentlichten Zahlen liegen; das liegt in der leicht unterschiedlichen Interpretation der vom Bundesamt für Statistik erhobenen Fakten durch EurotaxGlass's. Es ist aber auch festzustellen, dass die Zahlen zwar etwas höher liegen, jedoch die Verhältnismässigkeit gewahrt bleibt, wenn die einzelnen Marken untereinander verglichen werden. Natürlich freut es mich, wenn wir neben der schon bisher im Schweizer Fahrzeugmarkt aktiven Yokohama Schweiz AG mit einem neuen, interessanten Werbepartner zusammenarbeiten dürfen: mit auto.ricardo.ch aus Zug. Diese Internetplattform bietet einzigartige Vermarktungsformen für alle Arten von Fahrzeugen an. Neben herkömmlichen Verkaufsangeboten gibt es bei auto.ricardo.ch beispielsweise das spannende Instrument der Online-Auktion, das sicher nicht nur für private Anbieter interessant ist.

Sind Sie an den Daten zurückliegender Jahre interessiert? Dann besuchen Sie den Schweizer Fahrzeugmarkt im Internet unter www.schweizer-fahrzeugmarkt.ch. Dort finden Sie die letzten zehn Ausgaben gratis zum Download und somit gesamthaft rund 20 Jahre Datenmaterial über die Fahrzeugverkäufe und deren Bestand in der Schweiz.

Und jetzt eine interessante Lektüre wünscht Ihnen

Daniel Haefeli

Inhaltsverzeichnis

auto.ricardo.ch	2
Editorial/Inhaltsverzeichnis	3
Personenwagenmarkt	3 - 22
Ergebnisse der Schweizer Automobilimporteure	5
Die 50 meistverkauften Automarken und Modelle	6
Marktanteile der 30 führenden Marken	7
Beliebteste Lackfarben von Personenwagen	7
Top-Ten der Fahrzeugklassen	8 - 11
Alle Personenwagenverkäufe nach Marke und Modell	12 - 15
Personenwagenverkäufe der letzten 10 Jahre	16
Karosserien und Antriebe seit 1975	17
Verkäufe nach Preiskategorien	18
Hubraumentwicklung seit 1991	18
Personenwagenbestand nach Produktionsland	19
Einfuhr Personenwagen nach Produktionsland	19
Bestand Personenwagen nach Marke	19
Motorisierung nach Kanton	20
Motorisierungsgrad nach Kanton	20
Motorisierungsgrad in der Schweiz seit 1970	20
Die grössten Importeure	21
Strassenfahrzeugbestand nach Fahrzeuggruppe und Kanton	22
Kantonaler Personenwagenbestand nach Treibstoffart	22
Personenwagenbestand nach Energie-Effizienz-kategorie	22
Gebrauchtwagenmarkt	23
Nutzfahrzeugmarkt	24 - 28
Ergebnisse der Nutzfahrzeug-Importeure	25
Nutzfahrzeugverkäufe aller Gewichtsklassen	25
Verkäufe Nutzfahrzeuge nach Gewichtsklasse	25
Nutzfahrzeugbestand nach Marken	25
Verkäufe Nutzfahrzeugen nach Marke und Gewichtsklasse	26 - 27
Verkaufte Linienbusse und Reisezcar nach Marke	28
Oldtimer	29
Motorradmarkt	30 - 31
Entwicklung Motorradbestand 1950 bis 2012	31
Die meistverkauften Motorräder nach Marke	31
Die meistverkauften Quads nach Marke	31
Motorradverkäufe und Marktanteile nach Kategorie	31
Autogewerbe	32 - 33
Umsätze im Schweizer Autogewerbe	32
Verkaufte Personenwagen pro Händler	33
Anzahl Personenwagenhändler nach Marke	33
International	34 - 35
Personenwagenverkäufe international	34
Nutzfahrzeugverkäufe international	35

Impressum

Herausgeber:

Textkonzept Daniel Haefeli
Postfach 115
8172 Niederglatt
info@schweizer-fahrzeugmarkt.ch

Konzeption und Redaktion:

Daniel Haefeli

Datenquelle + Kommentare:

Kurt Bahnmüller

Gestaltung:

Textkonzept Daniel Haefeli

Alle Ausgaben von 2003 bis 2013 auf www.schweizer-fahrzeugmarkt.ch

Das Copyright liegt vollumfänglich beim Herausgeber.



Schnäppchen-Jagd belebte das Geschäft

Bild: VW

Mit über 328 000 Neuwagenverkäufen erreichte die Branche im vergangenen Jahr beinahe wieder das Rekordresultat aus dem Jahr 1989. Das zweitbeste Autojahr war geprägt von einem intensiven Preiswettbewerb aller Marken. Der Kunde war für ein Mal wirklich König.

von Kurt Bahn Müller

Während fast überall in Europa weniger neue Personenwagen verkauft wurden, feiert der Schweizer Markt mit 328 139 Neuwagen das zweitbeste Autojahr seiner Geschichte. Nur gerade 1989 wurden noch etwas mehr Personenwagen neu in Verkehr gesetzt. Wohl fiel die Zuwachsrate mit 2,9 Prozent nicht allzu spektakulär aus, doch die Branche ist zufrieden. Nicht ganz so zufrieden dürften allerdings etliche Finanzchefs der PW-Importeure aber auch etlicher Händler mit dem Jahr 2012 sein, war doch das vergangene Jahr durch einen intensiven Preiswettbewerb geprägt. Rabatte bis 30 000 Franken oder bis zu 35 Prozent lockten viele Kundinnen und Kunden in die Verkaufslokale. Während die Autohändler 2011 sich anfänglich

viel Zeit nahmen, um auf den starken Franken zu reagieren, ging der Kampf 2012 dann erst richtig los.

Deutlich mehr Direktimporte

Der intensive Preiswettbewerb hat auch zu einer deutlichen Zunahme der Direkt- beziehungsweise Parallelimporte geführt. Nicht wenige Kaufinteressierte schauten sich im benachbarten Ausland, aber auch im Internet nach attraktiven Angeboten um. Dies hat dazu geführt, dass 2012 die Zahl der direkt importierten Personenwagen von 23 500 im Jahr 2011 auf rund 32 000 Einheiten im vergangenen Jahr angestiegen ist, eine Zunahme von rund 36 Prozent. Bei der Mehrzahl der Marken liegt die Direktimportrate im Bereich zwischen 4 und 10 Prozent. Einige

Marken weisen allerdings einen Anteil zwischen 10 und über 30 Prozent auf. Zu ihnen zählen etwa Hyundai mit einem Direktimportanteil von 34 Prozent, gefolgt von Chrysler (27%) Jeep und Ssangyong mit je 20 Prozent und Suzuki mit 15 Prozent. Doch nicht nur die attraktiven Preise belebten das Geschäft, auch die Gesetzgebung hatte einen Einfluss und zwar in Form der revidierten CO₂-Verordnung, welche in der Schweiz auf den 1. Juli 2012 in Kraft trat. Diese hatte zur Folge, dass zahlreiche Käuferinnen und Käufer den Erwerb von neuen Autos mit hohen Verbrauchswerten vorzogen, was zu einer Zunahme der Immatrikulationen im Juni 2012 von über 42 Prozent führte. Allerdings weist der Automobil-Informationssdienst Euro-taxGlass daraufhin, dass sich im zweiten

Wieviel sie verkauften

Die Ergebnisse der Schweizer Automobilimporteure 2012 und 2011

	Umsatz in Mio. Fr.			PW-Verkäufe*			Beschäftigte		Anzahl Händler					
	FN**	2012	2011	± %	FN**	2012	2011	± %	FN**	2012	2011			
Amag-Gruppe	2)	4500.0	4300.0	4.7	5)	99836	89720	11.3	22)	5250	5290	21)	455	466
Emil-Frey-Gruppe	8)	1950.0	1900.0	2.6	9)	46892	45221	3.7	19)	2890	2640	20)	1002	996
BMW (Schweiz) AG		1945.0	1902.0	2.3	14)	23540	22113	6.5		256	244	16)	166	165
Mercedes-Benz Schweiz AG	6)	1500.0	1400.0	7.1	7)	22962	20587	11.5		331	317	12)	107	93
Renault Suisse SA		819.7	832.4	-1.5	18)	27245	28787	-5.4		103	111		182	187
Ford Motor Company Switzerland	3)					20842	20389	2.2		50	51		244	245
Fiat Group Automobiles Switzerland		444.0	476.0	-6.7	11)	18955	18595	1.9		92	97		231	234
General Motors (Suisse) SA	3)				23)	17418	18145	-4.0		67	67	10)	192	198
Toyota AG	4)				15)	15342	15710	-2.3		88	84		185	183
Peugeot (Suisse) SA	3)					14038	16951	-17.2		60	62		181	183
Citroën (Suisse) SA	3)					13958	15266	-8.6		240	250		137	150
Nissan Center Europe GmbH		296.3	339.4	-12.7		10504	10994	-4.5		22	20		174	171
Hyundai Suisse AG		217.0	202.0	7.4		11554	10084	14.6		41	39		126	125
Volvo Automobile (Schweiz) AG	3)					8059	8478	-4.9		50	51		90	89
Subaru Schweiz AG	4)					8483	7283	16.5		40	40		169	167
Mazda (Suisse) SA		203.4	206.2	-1.4		7211	7505	-3.9		39	40		146	145
Suzuki Automobile Schweiz AG	4)					7702	8240	-6.5		30	32		206	209
Honda Automobiles (Suisse) SA	3)					5540	5851	-5.3		75	75		110	114
Mitsubishi Motors Schweiz	4)					4898	5858	-16.4		30	30		189	186
Jaguar Land Rover Schweiz AG	4)				17)	4166	2360	76.5		36	36		31	30
Kia Motors AG	4)					3963	3876	2.2		26	26		105	101
Chevrolet Suisse SA	3)					4049	3463	16.9		22	22		60	55
Porsche Schweiz AG	3)					2030	1801	12.7		35	30		23	23
Ascar AG	4)				13)	869	1328	-34.6		15	16		117	120
Ferrari (Suisse) SA	3)					361	352	2.6						
Maserati (Suisse) SA		14.0	20.0	-30.0		171	202	-15.3		6	5		10	10
Cadillac Europe	3)					310	180	72.2		10	10		8	8

Quelle: Umfrage Importeure

*) nur Importmarken, teilweise inkl. Nutzfahrzeuge

**) Fussnoten zur Tabelle

Fussnoten zur Tabelle

- 1) Schätzung,
- 2) konsolidierter Umsatz,
- 3) keine Angaben erhalten,
- 4) Tochtergesellschaft der Emil-Frey-Gruppe,
- 5) PW-Verkäufe von VW (44258) Audi (22083), Seat (8934), Skoda (19132) und VW Nutzfahrzeuge (5429);
- 6) Gesamtumsatz in der Schweiz
- 7) Verkäufe der PW-Marken Mercedes-Benz (16638) und Smart (1888), sowie 4436 Nutzfahrzeuge;
- 8) geschätzter Nettoumsatz in der Schweiz,
- 9) Verkäufe der Marken Toyota, Lexus, Subaru, Land/Rover, Jaguar/Daimler, Daihatsu, Kia, Suzuki und teilweise Aston Martin,
- 10) die Zahl 192 setzt sich zusammen aus 72 Opel-Händlern und 120 Opel-Agenten,
- 11) die Zahl 18955 setzt sich zusammen aus Fiat, Alfa Romeo, Lancia, Jeep und Chrysler Verkäufen sowie 1696 leichten Fiat-Nutzfahrzeugen;
- 12) Die Gesamtzahl 107 setzt sich zusammen aus 69 Mercedes-Benz-Händlern und 38 Smart-Händlern,
- 13) Verkäufe der Marke Daihatsu,
- 14) Die Zahl 23540 setzt sich zusammen aus 18947 Verkäufen von BMW und 4593 Mini,
- 15) die Zahl 15342 setzt sich zusammen aus 13038 Toyota- und 950 Lexus-Verkäufen, sowie 1354 leichten Toyota-Nutzfahrzeugen;
- 16) die Zahl 166 setzt sich zusammen aus 91 BMW-Händlern und 75 Mini-Händlern,
- 17) Die Zahl 4166 setzt sich zusammen aus 3901 Verkäufen von Jaguar und Land Rover und 265 Land Rover Nutzfahrzeugen;
- 18) die Zahl 27245 setzt sich zusammen aus PW-Verkäufen der Marken Renault und Dacia sowie 4852 leichten Nutzfahrzeugen der beiden Marken;
- 19) Personalbestand inklusive 330 Auszubildende
- 20) in dieser Zahl sind auch Doppelnennungen enthalten, d.h. etliche Händler vertreten mehrere Marken aus der Frey-Gruppe;
- 21) dazu kommen noch 840 Händler mit Servicevertrag
- 22) inklusive 662 Lernende;
- 23) Die Zahl 17418 setzt sich zusammen aus 15307 Opel-PW-Verkäufen und 2111 Opel-Nutzfahrzeugen.

Halbjahr nicht nur die Neuwagenverkäufe, sondern auch die Direktimporte wieder rückläufig entwickelten. Wer hat denn nun am meisten profitiert von der stärkeren Kauflust vieler Schweizerinnen und Schweizer? Nimmt man die Liste der meistverkauften Marken unter die Lupe, so kann man durchaus Marken finden, die überdurchschnittlich zulegen konnten. Allen voran Land Rover die dank des neuen Modells Range Rover Evoque ihren Absatz mehr als verdoppeln konnten. Aber auch die US-Marken Jeep und Dodge legten um die Hälfte zu. Eine Renaissance erlebte auch die italienische Marke Lancia mit einem Plus von 31 Prozent. Die drei meistverkauften Personenwagenmarken stammten 2012 alle aus dem VW-Konzern. Neben den bisherigen Nr. 1 Volkswagen und der Nr. 2 Audi schaffte Skoda den Sprung auf den dritten Platz und überholte dabei Ford, Renault und BMW. Ins-

gesamt erreichten die fünf Marken des VW-Konzerns – VW, Audi, Skoda, Seat und Porsche einen Marktanteil im Schweizer PW-Markt von knapp 30 Prozent. Eher auf der Schattenseite des Erfolges standen vergangenen Jahr Daihatsu, die sich demnächst vom europäischen Markt verabschieden, aber auch Chrysler, Alfa Romeo, Peugeot und Mitsubishi. Von den 50 meistverkauften Marken konnten deren 25 mehr verkaufen.

Run auf Quattros

Erstmals überstieg 2012 die Zahl der neu zugelassenen Personenwagen mit Allradantrieb die 100 000er Schwelle. Mit einem Plus von 20 Prozent erreichen nun die vierradangetriebenen PW einen Marktanteil von 33,5 Prozent. Meistgekauft Allradmarke war 2012 Audi gefolgt von Volkswagen. Die meistverkauften Allrad-Modelle waren letztes Jahr der Skoda Octavia, die Mercedes

Ranglisten 2012

Die 50 meistverkauften Personenwagen-Marken

Rang	Marke		Verkäufe		Änderung	
	2012	2011	2012	2011	± %	2010
1	1	VW	44258	40594	9.0	33839
2	2	Audi	22083	18502	19.4	16910
3	6	Skoda	19132	17470	9.5	14388
4	5	BMW	18947	17532	8.1	16061
5	3	Ford	18179	18400	-1.2	15967
6	4	Renault	17084	18323	-6.8	17046
7	9	Mercedes	16638	14037	18.5	12198
8	7	Opel	15307	15978	-4.2	16305
9	10	Toyota	13083	13335	-1.9	13735
10	8	Peugeot	12298	15186	-19.0	15019
11	11	Citroën	11678	12984	-10.1	13232
12	12	Hyundai	11456	9976	14.8	6249
13	13	Fiat	10261	9849	4.2	11108
14	14	Nissan	9063	9486	-4.5	7902
15	16	Seat	8934	8314	7.5	7788
16	19	Subaru	8483	7283	16.5	8376
17	15	Volvo	8059	8478	-4.9	6973
18	17	Suzuki	7702	8240	-6.5	7391
19	18	Mazda	7152	7387	-3.2	7882
20	20	Honda	5540	5851	-5.3	7068
21	21	Dacia	5309	5823	-8.8	4966
22	25	Kia	4677	3876	20.7	3322
23	22	Mitsubishi	4611	5580	-17.4	4660
24	23	Mini	4593	4581	0.3	3791
25	26	Chevrolet	3997	3435	16.4	2957
26	29	Land Rover	3789	1803	110.1	1488
27	24	Alfa Romeo	2818	4106	-31.4	3901
28	30	Jeep	2377	1518	56.6	975
29	27	Porsche	2310	2178	6.1	1843
30	28	Smart	1888	2148	-12.1	2264
31	33	Lancia	1092	834	30.9	836
32	32	Lexus	1022	1005	1.7	898
33	31	Daihatsu	869	1328	-34.6	2031
34	36	Dodge	624	412	51.5	900
35	34	Jaguar/Daimler	511	461	10.8	612
36	35	Ssangyong	476	450	5.8	344
37	37	Ferrari	361	352	2.6	355
38	39	Aston Martin	224	244	-8.2%	211
39	44	Bentley	186	135		94
40	41	Maserati	161	183	-12.0	204
41	42	Infiniti	153	175	-12.6	158
42	43	Cadillac	135	154	-12.3	192
43	40	Chrysler	87	198	-56.1	572
44	45	Lamborghini	80	61	31.1	67
45	51	Lada	62	34	82.4	37
46	46	Lotus	57	60	-5.0	106
47	38	Saab	56	299	-81.3	628
48		Fisker	45			
49	50	Morgan	42	43	-2.3	35
50	55	Mc Laren	38	8		

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz

Die 50 meistverkauften Personenwagen-Modelle

Rang	Marke		Modell	Verkäufe		Änderung	
	2012	2011		2012	2011	± %	
1	1	VW	Golf	12413	12708	-2.3	
2	2	Skoda	Octavia	10424	9297	12.1	
3	3	VW	Polo	6427	7584	-15.3	
4	17	VW	Tiguan	5481	3523	55.6	
5	5	VW	Passat	4930	5086	-3.1	
6	10	VW	Touran	4400	4378	0.5	
7	21	Mercedes	C-Klasse	4391	3317	32.4	
8	7	Ford	Fiesta	4339	4439	-2.3	
9	4	Opel	Astra	4267	5191	-17.8	
10	9	Audi	A4	4212	4379	-3.8	
11	8	Renault	Clio	4208	4406	-4.5	
12	27	Toyota	Yaris	4065	2852	42.5	
13	15	Ford	Focus	4028	3772	6.8	
14		Subaru	XV	3923			
15	12	Skoda	Fabia	3909	3916	-0.2	
16	13	Ford	Kuga	3743	3787	-1.2	
17	25	Nissan	Qashqai	3728	3042	22.6	
18	20	BMW	3er	3688	3329	10.8	
19	11	Renault	Megane	3676	3994	-8.0	
20	32	BMW	X3	3644	2647	37.7	
21	14	Audi	A3	3643	3777	-3.5	
22	23	BMW	1er	3513	3265	7.6	
23	22	Opel	Corsa	3231	3311	-2.4	
24	19	Suzuki	Swift	3210	3436	-6.6	
25	24	BMW	5er	3055	3193	-4.3	
26	16	Seat	Ibiza	3015	3630	-16.9	
27	98	Audi	Q3	2970	338	778.7	
28	26	Renault	Scenic	2865	3026	-5.3	
29	30	Volvo	XC60	2804	2766	1.4	
30	37	Suzuki	SX4	2780	2563	8.5	
31	39	Hyundai	i30	2740	2417	13.4	
32		VW	Up	2705			
33	31	Fiat	500	2687	2747	-2.2	
34	28	BMW	X1	2664	2838	-6.1	
35	65	Audi	A6	2625	1661	58.0	
36	48	Audi	A1	2595	2150	20.7	
37	33	Mini	Cooper	2564	2620	-2.1	
38	69	Opel	Zafira	2558	1546	65.5	
39	53	Hyundai	i20	2503	2015	24.2	
40	96	Range Rover	Evoque	2429	436	457.1	
41	51	Fiat	Panda	2421	2075	16.7	
42	18	Honda	Jazz	2369	3448	-31.3	
43	81	Seat	Alhambra	2354	1290	82.5	
44	41	Audi	Q5	2314	2376	-2.6	
45	29	Fiat	Punto	2296	2822	-18.6	
46	44	Audi	A5	2268	2267	0.0	
47	58	Skoda	Yeti	2197	1789	22.8	
49	57	VW	Sharan	2180	1803	20.9	
48	63	Hyundai	iX35	2180	1697	28.5	
50	6	Peugeot	207	2143	4789	-55.3	

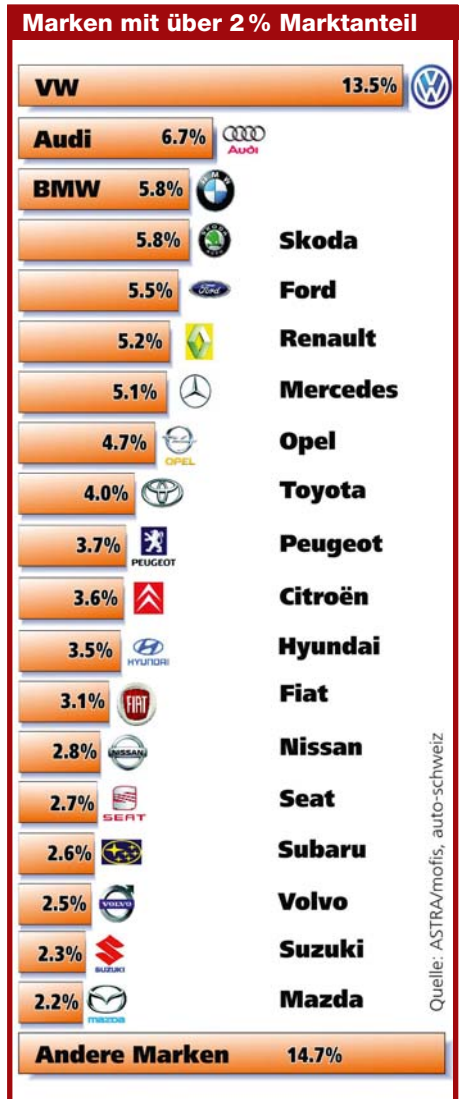
Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz

Marktanteile der 30 führenden Marken

Personenwagenmarken nach Marktanteilen

Rang					Marke	Marktanteile in %			
2012	2011	2010	2009		2012	2011	2010	2009	
1	1	1	1	VW	13.5	12.7	11.5	11.1	
2	2	3	2	Audi	6.7	5.8	5.7	6.3	
3	5	4	5	BMW	5.8	5.5	5.5	5.4	
4	6	8	10	Skoda	5.8	5.5	4.9	4.4	
5	3	6	4	Ford	5.5	5.8	5.4	5.5	
6	4	2	3	Renault	5.2	5.7	5.8	5.7	
7	9	11	9	Mercedes	5.1	4.4	4.1	4.4	
8	7	5	6	Opel	4.7	5.0	5.5	5.3	
9	10	9	7	Toyota	4.0	4.2	4.7	5.2	
10	8	7	8	Peugeot	3.7	4.8	5.1	4.4	
11	11	10	11	Citroën	3.6	4.1	4.5	4.3	
12	13	19	20	Hyundai	3.5	3.1	2.4	2.2	
13	12	12	12	Fiat	3.1	3.1	3.8	4.3	
14	14	15	19	Nissan	2.8	3.0	2.7	2.2	
15	16	16	18	Seat	2.7	2.6	2.6	2.4	
16	18	13	13	Subaru	2.6	2.3	2.8	3.2	
17	15	20	16	Volvo	2.5	2.7	2.4	2.7	
18	17	17	17	Suzuki	2.3	2.6	2.5	2.5	
19	19	14	15	Mazda	2.2	2.3	2.7	3.1	
20	20	18	14	Honda	1.7	1.8	2.4	3.1	
21	21	21	27	Dacia	1.6	1.8	1.7	0.8	
22	22	22	21	Mitsubishi	1.4	1.7	1.6	1.4	
23	23	24	22	Mini	1.4	1.4	1.3	1.4	
24	25	25	24	Kia	1.4	1.2	1.1	1.1	
25	26	26	28	Chevrolet	1.2	1.1	1.0	0.8	
26	29	30	30	Land Rover	1.2	0.6	0.5	0.5	
27	24	23	23	Alfa Romeo	0.9	1.3	1.3	1.2	
28	30	31	31	Chrysler/Jeep	0.8	0.5	0.5	0.5	
29	28	29	29	Porsche	0.7	0.7	0.6	0.5	
31	27	27	25	Smart	0.6	0.7	0.8	0.9	

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Quelle: ASTRA/mofis, auto-schweiz

Neues Erscheinungsbild bei autoricardo.ch

autoricardo.ch hat sich innerhalb weniger Jahre als Alternative unter den Schweizer Fahrzeugplattformen etabliert. Als Abspaltung von ricardo.ch – dem grössten Schweizer Onlinemarktplatz – verbindet autoricardo.ch das Beste aus zwei Welten: Die Onlinekompetenz sowie die breite Besucherbasis von ricardo.ch mit dem der Professionalität einer spezialisierten Fahrzeugplattform. Dabei findet der Besucher nach wie vor viele Privatangebote und spannende Auktionen – den grössten Teil der Angebote machen heute aber Anzeigen aus, welche oft von Händlern inseriert werden. Ergänzt wird der Marktplatz durch ein breites Zubehörsortiment mit über 30 000 Angeboten. So ist autoricardo.ch wohl der abwechslungsreichste und spannendste Fahrzeugmarktplatz der Schweiz. Damit sich Besucher besser mit den umfangreichen Funktionen zurechtfinden, wurde das Layout neu strukturiert und gestaltet.



Top-Ten der Fahrzeugklassen

Die meistverkauften Minicars

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung	
		2012	2011	± %	
2012 2011		2012	2011	± %	
1	1	Fiat 500	2687	2747	-2.2
2	3	Fiat Panda	2421	2075	16.7
3	2	Smart	1888	2148	-12.1
4	4	Renault Twingo	1507	1906	-20.9
5	7	Ford Ka	1366	1323	3.3
6	6	Citroën C1	1313	1488	-11.8
7	5	Toyota Aygo	1199	1871	-35.9
8	11	Kia Picanto	868	619	40.2
9	8	Peugeot 107	824	1267	-35.0
10	9	Chevrolet Spark	597	841	-29.0

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



C-Klasse und der Audi A4. Nicht ganz an dieses Wachstum anknüpfen konnten letztes Jahr die Personenwagen mit einem Dieselmotor, bei diesen resultierte ein Plus von 15,6 Prozent auf 121 429 Fahrzeuge. Meistgekauft wurde bei den Dieselmotoren war Volkswagen. Zu den beliebtesten Selbstzünder-Modellen zählten letztes Jahr wiederum der Skoda Octavia, der Ford Kuga und der VW Passat.

Geländewagen verkauften sich gut

Massiv zugenommen haben letztes Jahr die Verkäufe der Geländewagen sowie der SUV. Bei den echten Geländewagen resultierte ein Plus von nicht weniger als 80 Prozent. Treiber dieses Trends waren einmal der Range Rover Evoque, von dem letztes Jahr fast sechsmal so viele immatrikuliert wurden als 2011. Mehr als verdoppelt haben sich auch die Verkäufe des Mercedes ML und des Jeep Grand

Die meistverkauften Kleinwagen

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung	
		2012	2011	± %	
2012 2011		2012	2011	± %	
1	1	VW Polo	6427	7584	-15.3
2	3	Ford Fiesta	4339	4439	-2.3
3	4	Renault Clio	4208	4406	-4.5
4	11	Toyota Yaris	4065	2852	42.5
5	5	Skoda Fabia	3909	3916	-0.2
6	10	Opel Corsa	3231	3311	-2.4
7	9	Suzuki Swift	3210	3436	-6.6
8	6	Citroën C3/DS3	3036	3726	-18.5
9	7	Seat Ibiza	3015	3630	-16.9
10	37	VW Up	2705		

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Die meistverkauften Modelle der unteren Mittelklasse

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung	
		2012	2011	± %	
2012 2011		2012	2011	± %	
1	1	VW Golf	12413	12155	2.1
2	2	Opel Astra	4267	5191	-17.8
3	5	Ford Focus	4028	3772	6.8
4	3	Renault Mégane	3676	3994	-8.0
5	4	Audi A3/S3/RS3	3643	3777	-3.5
6	8	BMW 1-er	2838	2373	19.6
7	7	Hyundai i30	2740	2417	13.4
8	12	Skoda Yeti	2197	1789	22.8
9	6	Alfa Romeo Giulietta	1973	2590	-23.8
10	48	Peugeot 208	1942		

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



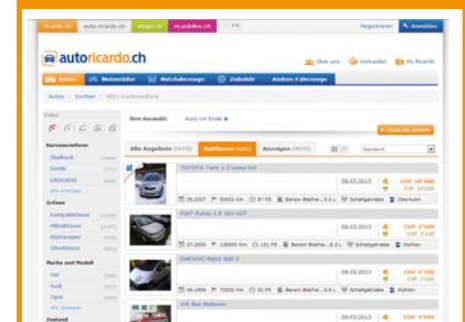
Die meistverkauften Modelle der Mittelklasse

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung	
		2012	2011	± %	
2012 2011		2012	2011	± %	
1	1	Skoda Octavia	10424	7771	34.1
2	2	VW Passat	4930	5086	-3.1
3	4	Mercedes C	4391	3317	32.4
4	3	Audi A4/S4	4212	4379	-3.8
5	5	BMW 3-er	3246	2654	22.3
6	6	Volvo S60/V60	1740	2517	-30.9
7	8	Subaru Legacy	1302	1334	-2.4
8	7	Volvo V40/S50	1178	1380	-14.6
9	9	Mazda 6	1050	1165	-9.9
10	10	Peugeot 508	1048	1058	-0.9

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Mit Auktionen schneller verkaufen



Einzigartig bei autoricardo.ch sind die Auktionen, welche schon von der Mutterplattform bekannt sind. Diese funktionieren vor allem für ältere und günstigere Fahrzeuge sehr gut und bieten dem Verkäufer die Möglichkeit, ein Auto innerhalb kürzester Zeit zu einem marktgerechten Preis abzusetzen. Die Anzeige hingegen bietet vor allem den professionellen Händlern die Möglichkeit, Ihren kompletten Fahrzeugpark dem breiten ricardo-Publikum zu präsentieren und so Interessenten zu gewinnen.

Die meistverkauften Modelle der oberen Mittelklasse

Cherokee. Auf diese drei Modelle entfallen 60 Prozent aller Geländewagenverkäufe. Bei den SUV, von denen bereits über 60 verschiedene Modelle zu kaufen sind, resultierte eine Zunahme der Inverkehrrssetzungen von über 17 Prozent. Hier zählen der VW Tiguan, der Ford Kuga, der Nissan Qashqai und der BMW X3 zu den Favoriten beim Publikum.

Alternativantriebe nehmen zu

Noch ein kurzer Blick auf die Personenwagen mit einem Alternativantrieb: Total wurden 8 416 Personenwagen welche entweder mit einem Elektromotor oder einem Hybridantrieb versehen waren, neu in Verkehr gesetzt. Immerhin eine Zunahme von rund 21 Prozent. Zu den meistverkauften PW-Modellen mit Hybridantrieb zählten 2012 der Honda Jazz (975 Einheiten), der Toyota Auris (952) der Toyota Prius (920) und der Toyota Yaris Hybrid (903). Aber auch rein

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	
2012	2011			
1	1 BMW 5-er	3055	3193	-4.3
3	3 Audi A6/S6/RS6	2625	1661	58.0
2	2 Mercedes E	2121	2241	-5.4
5	5 Skoda Superb	1323	1568	-15.6
4	4 Opel Insignia	1319	1611	-18.1
8	8 Mercedes CLS	565	562	0.5
9	9 Volvo V70	459	500	-8.2
6	6 Subaru Outback	417	618	-32.5
7	7 Audi A7	414	587	-29.5
10	10 VW Passat CC	256	281	-8.9

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Die meistverkauften Modelle der Luxusklasse

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	
2012	2011			
1	1 Porsche Panamera	372	384	-3.1
2	2 Mercedes S	204	327	-37.6
3	3 Audi A8	192	176	9.1
4	7 Bentley Continental GT	155	74	109.5
5	5 BMW 7-er	120	143	-16.1
6	4 Mercedes R	97	150	-35.3
7	10 Ferrari FF	94	53	77.4
8	16 Lexus GS	67	27	148.1
9	9 Maserati Granturismo	65	58	12.1
10	6 Jaguar XJ-Serie	63	77	-18.2

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Motorräder auf motorcardo.ch



Pünktlich zur diesjährigen Swissmoto Motorradmesse wurde motorcardo.ch präsentiert. Als Ergänzung zu autoricar-do.ch, wo bisher bereits eine beachtliche Anzahl an Motorrädern erfolgreich angeboten wurden, geht motorcardo.ch nun auf die Besonderheiten des Motorradmarktes ein. Die Angebote von motorcardo.ch werden zudem auch auf der Webseite des renommierten Motorradmagazins Moto Sport Schweiz präsentiert. Diese strategische Partnerschaft liefert im Gegenzug das Know-how, welches die Kompetenz der neuen Plattform stärken wird.

Die meistverkauften Sportwagen

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	
2012	2011			
1	1 Porsche 911	732	681	7.5
2	2 Ford Mustang	547	454	20.5
3	3 Chevrolet Camaro	355	176	101.7
4	28 Toyota GT86	311		
5	4 Ferrari F458 Italia	167	158	5.7
6	9 Dodge Challenger	105	61	72.1
7	5 Mercedes SLS AMG	104	117	-11.1
8	7 Nissan GT-R	84	70	20.0
9	8 Chevrolet Corvette	77	67	14.9
10	6 Ferrari California	65	83	-21.7

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Die meistverkauften Allrad-Personenwagen

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	
2012	2011			
1	1 Skoda Octavia	4610	4463	3.3
2	6 Mercedes C-Klasse	2342	1698	37.9
3	3 Audi A4	2242	2390	-6.2
4	VW Passat	1979	1155	71.3
5	10 BMW 5er	1903	1323	43.8
6	Audi A6	1727	1077	60.4
7	9 Audi A3	1580	1491	6.0
8	8 VW Golf	1553	1525	1.8
9	Mercedes E-Klasse	1354	1027	31.8
10	5 Subaru Legacy	1278	1290	-0.9

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Die meistverkauften Cabriolets

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
2012	2011			
1	6 VW Golf Cabrio	938	430	118.1
2	1 Mini Cabrio	928	777	19.4
3	2 Mercedes SLK	540	719	-24.9
4	9 Audi A5 Cabrio	402	391	2.8
5	4 Smart Cabrio	366	449	-18.5
6	3 Peugeot 207 CC	350	630	-44.4
7	5 Peugeot 308 CC	330	443	-25.5
8	18 Mercedes SL	326	72	352.8
9	7 BMW 1-er Cabrio	300	428	-29.9
10	11 BMW 3-er Cabrio	250	330	-24.2

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



elektrisch angetriebene Personenwagen wurden letztes Jahr gekauft und zwar deren 483. Leader ist hier der Opel Ampera (258), gefolgt vom Mitsubishi iMEV (83) dem Nissan Leaf (74) und dem Peugeot iOn (43). Dazu kommen noch 25 elektrisch angetriebene Sportwagen Tesla.

Dauerbrenner Golf

Ein Blick auf die meistverkauften Modelle in der Schweiz zeigt, die grosse Beliebtheit der Modelle aus dem VW-Konzern. Die sechs meistverkauften Typen stammen alle aus dem Wolfsburger Konzern. Deutlich nach vorne rückte die Mercedes C-Klasse auf Rang 7 während der Opel Astra und der Audi A4 an Beliebtheit verloren. Meistverkauftes Modell

Die meistverkauften Coupé / Roadster

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
2012	2011			
1	1 Audi A5/S5/RS5	1644	1637	0.4
2	9 Hyundai Veloster	467	213	119.2
3	3 BMW 1-er Coupé	375	464	-19.2
4	2 VW Scirocco	332	510	-34.9
5	6 BMW Z4	288	297	-3.0
6	15 BMW 6-er Coupé	280	55	409.1
7	8 Audi TT Coupé	226	227	-0.4
8	7 Honda CR-Z	219	274	-20.1
9	5 BMW 3-er Coupé	192	345	-44.3
10	4 Peugeot RCZ	145	368	-60.6

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Die meistverkauften Geländewagen

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
2012	2011			
1	6 Range-Rover Evoque	2429	436	457.1
2	2 Mercedes ML	1636	650	151.7
3	4 Jeep Grand Cherokee	1229	583	110.8
4	1 Range-Rover Sport	745	667	11.7
5	3 Suzuki Grand Vitara	469	639	-26.6
6	5 Suzuki Jimny	445	525	-15.2
7	8 Jeep Wrangler	426	269	58.4
8	9 Toyota Land Cruiser	361	261	38.3
9	7 Land Rover Discovery	311	281	10.7
10	14 Dodge Durango	234	45	420.0
11	10 Range-Rover	140	165	-15.2
12	12 Mercedes G	90	67	34.3
13	11 Jeep Cherokee	85	105	-19.0
14	16 Lada Niva	62	34	82.4
15	13 Mercedes GL	51	65	-21.5
16	17 Ford Explorer	49	33	48.5
17	15 Land Rover Defender	14	38	-63.2
18	24 Lincoln Navigator	3	2	50.0
19	18 Iveco Massif	3	9	-66.7
20	19 Hummer H3	2	5	-60.0

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz, Fahrzeuge mit Reduktionsgetriebe



Die meistverkauften SUV

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
2012	2011			
1	2 VW Tiguan	5481	3523	55.6
2	1 Ford Kuga	3743	3787	-1.2
3	3 Nissan Qashqai	3728	3042	22.6
4	6 BMW X3	3644	2647	37.7
5	32 Audi Q3	2970	338	778.7
6	5 Volvo XC 60	2804	2766	1.4
7	7 Suzuki SX 4	2780	2563	8.5
8	4 BMW X1	2664	2838	-6.1
9	10 Audi Q5	2314	2376	-2.6
10	11 Hyundai iX35	2180	1697	28.5

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Strassensportler ADVAN Neova

Der ADVAN Neova wurde nach einem eindeutigen Anforderungsprofil gebaut. Mit der Performance eines reinrassigen Rennreifens sollte er zum schnellsten und sportlichsten Strassen-Reifen in der Geschichte von Yokohama werden. Genau das ist den japanischen Ingenieuren gelungen, denn auf dem Reifen lässt das Fahrzeug in allen Geschwindigkeiten wie auf Schienen bewegen. Die unglaubliche Leistungsfähigkeit konnte erreicht werden, da beim Aufbau des Reifens, bei der Entwicklung der Laufflächenmischung und für die Anordnung des Profils auf das Wissen und die Erfahrung aus verschiedenen Motorsport-Serien zurückgegriffen wurde. Die Kombination aus all diesen Faktoren hat einen eindrucksvollen Reifen hervorgebracht, der im Hochgeschwindigkeitsbereich auf trockener Strasse brilliert, aber auch ein sicheres Handling, grosse Fahrstabilität und viel Grip auf nasser Strasse aufweist.




war auch 2012 – zum insgesamt 37. Mal – der VW Golf. Bei den meistverkauften Marken ist die Dominanz von Volkswagen nicht ganz so stark. Allerdings rückte die Konzernmarke Skoda auf den dritten Platz vor und überholte dabei BMW, Ford und Renault. Zu den beliebtesten Marken in der Schweiz zählen auch unverändert die deutschen Hersteller, auf sie entfallen rund 43 Prozent aller importierten Personenwagen.

Die meistverkauften Mini-Vans

Rang	Modell		Verkäufe		Änderung
	2012	2011	2012	2011	±
1	1	Renault Scenic	2856	3026	-5.6
2	2	Opel Meriva	1790	2616	-31.6
3	3	Mazda 2	1777	2227	-20.2
4	4	Mitsubishi ASX	1389	2098	-33.8
5	7	Toyota Verso	1233	1292	-4.6
6	5	Mazda 5	965	1478	-34.7
7	6	Peugeot 5008	915	1411	-35.2
8	9	Toyota Verso-S	858	1077	-20.3
9	8	Ford C-Max	854	1092	-21.8
10	13	Nissan Note	853	685	24.5


Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Die meistverkauften Grossraum-Limousinen

Rang	Modell		Verkäufe		Änderung
	2012	2011	2012	2011	± %
1	1	VW Touran	4400	4378	0.5
2	4	Opel Zafira	2558	1546	65.5
3	5	Seat Alhambra	2354	1290	82.5
4	2	VW Sharan	2180	1803	20.9
5	3	VW T5	2120	1661	27.6
6	16	Fiat Freemont	1120	221	406.8
7	8	Renault Espace	967	884	9.4
8	7	Ford S-Max	886	1037	-14.6
9	6	Ford Grand C-Max	769	1053	-27.0
10	9	Mercedes Viano	749	789	-5.1

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



BluEarth AE-01 – der Super-Ökoreifen


Yokohama hat den BluEarth AE-01 speziell für das Segment der Klein- und Kompaktfahrzeuge entwickelt, welches sich einer wachsenden Beliebtheit erfreut. Dabei legen die Japaner Wert auf weitere Reduzierung des Treibstoffverbrauchs der Fahrzeuge und somit auf eine nachhaltigere Umwelt. Daneben wurden im Rahmen des BluEarth-Konzept mit Materialien und Technologien wie Orangenöl, aerodynamisches Design oder Gewichtsreduktionen zusätzliche Massstäbe im Bereich der umweltfreundlichen Reifenproduktion gesetzt. Durch die Reduktion der Abrollgeräusche profitiert zudem auch Lebensqualität in der unmittelbaren Umgebung der Fahrzeuge.



Die meistverkauften Stadtlieferwagen

Rang	Modell		Verkäufe		Änderung
	2012	2011	2012	2011	± %
1	1	VW Caddy	1334	1043	27.9
2	2	Renault Kangoo	890	859	3.6
3	3	Citroën Berlingo	657	695	-5.5
4	4	Peugeot Partner	469	665	-29.5
5	8	Citroën Jumpy	383	228	68.0
6	6	Nissan NV200	361	409	-11.7
7	5	Fiat Doblo	335	421	-20.4
8	7	Fiat Qubo	220	282	-22.0
9	12	Opel Combo	176	28	528.6
10	9	Peugeot Expert	164	140	17.1


Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz










Die meistverkauften Personenwagen mit Dieselmotor







Rang	Modell		Verkäufe		Änderung
	2012	2011	2012	2011	± %
1	1	Skoda Octavia	6176	5125	20.5
2		Ford Kuga	3491	3346	4.3
3	2	VW Passat	3368	3238	4.0
4		BMW X3	2949	1988	48.3
5		VW Tiguan	2889	1908	51.4
6	3	Mercedes C-Klasse	2752	1989	38.4
7		Volvo XC60	2479	2334	6.2
8	5	VW Golf	2249	1771	27.0
9	6	VW Touran	2013	1841	9.3
10	4	BMW 5er	1914	2048	-6.5








Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz


















Neuwagenverkäufe 2012 nach Modellen






Marke	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
Alfa Romeo		2818	4106	-31.4
	147		8	
	159	217	437	-50.3
	8C	5	9	-44.4
	Brera	8	54	-85.2
	Giulietta	1973	2590	-23.8
	GT Coupé	2	39	-94.9
	MiTo	616	913	-32.5
	Spider	21	50	-58.0
BMW Alpina		21	32	-34.4
	B3S Biturbo	3	11	-72.7
	B3 GT3	6		
	B5 Biturbo	5	15	-66.7
	D3 Biturbo	2	2	0.0
Aston Martin		224	244	-8.2
	Cygnnet	29	50	-42.0
	DB9	11	13	-15.4
	DBS	35	34	2.9
	One-77		9	
	Rapide	22	32	-31.3
	V12 Vantage	26	18	44.4
	V8 Vantage	59	69	-14.5
	Virage	34	16	112.5
	Vanquish	5		
Audi		22083	18502	19.4
	A1	2595	2150	20.7
	A3/S3/RS3	3643	3777	-3.5
	A4/S4	4212	4379	-3.8
	A5/S5/RS5	2268	2267	0.0
	A6/S6/RS6	2625	1661	58.0
	A7	414	587	-29.5
	A8	192	176	9.1
	Q3	2970	338	778.7
	Q5	2314	2376	-2.6
	Q7	456	373	22.3
	R8	34	55	-38.2
	TT Coupé	226	227	-0.4
	TT Roadster	116	122	-4.9
Bentley		186	135	37.8
	Continental GT	155	74	109.5
	Flying Spur	13	13	0.0
	Mulsanne	9	21	-57.1
	Supersports	9	27	-66.7
BMW		18947	17532	8.1
	1-er	2838	2373	19.6
	1-er Cabrio	300	428	-29.9
	1-er Coupé	375	464	-19.2
	3-er	3246	2654	22.3
	3-er Coupe	192	345	-44.3
	3-er Cabrio	250	330	-24.2
	5-er	3055	3193	-4.3
	6-er Coupé	280	55	409.1
	6-er Cabrio	153	138	10.9
	7-er	120	143	-16.1
	X1	2664	2838	-6.1
	X3	3644	2647	37.7
	X5	1066	1175	-9.3
	X6	460	445	3.4
	Z4	288	297	-3.0
Bugatti		6	8	-25.0
	Grand Sport		3	
	Super Sport		2	
	Veyron	6	3	100.0









Marke	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
Cadillac		135	154	-12.3
	ATS	3		
	BLS	2	4	-50.0
	CTS	51	72	-29.2
	DTS	5	4	25.0
	Escalade	45	28	60.7
	SRX	29	46	-37.0
Chevrolet		3997	3435	16.4
	Aveo	708	680	4.1
	Camaro	355	176	101.7
	Captiva	730	570	28.1
	Corvette	77	67	14.9
	Cruze	771	531	45.2
	Epica	1	16	-93.8
	Lacetti	1	26	-96.2
	Malibu	102	3	306.0
	Matiz	3	3	0.0
	Nubira	2	88	-97.7
	Orlando	518	382	35.6
	Spark	597	841	-29.0
	Tahoe	15	9	66.7
	Traverse	3	5	-40.0
	Volt	92	26	253.8
	Trail Blazer		2	
Chrysler		87	198	-56.1
	300 C	28	34	-17.6
	Grand Voyager	34	148	-77.0
	PT Cruiser	1	2	-50.0
	Sebring	23	11	109.1
Citroën		11678	12984	-10.1
	Berlingo	657	695	-5.5
	C1	1313	1488	-11.8
	C3	1873	2243	-16.5
	C3 Picasso	1022	933	9.5
	C4	1179	1334	-11.6
	C4 Aircross	538		
	C4 Picasso	1189	1697	-29.9
	C5	645	1044	-38.2
	C6	21	29	-27.6
	C8	202	321	-37.1
	C-Crosser	165	286	-42.3
	C-Zero	86	47	83.0
	DS3	1163	1483	-21.6
	DS4	560	453	23.6
	DS5	572	16	3475.0
	Jumper	31	29	6.9
	Jumpy	383	228	68.0
	Nemo	72	117	-38.5
	Picasso	1	534	-99.8
Dacia		5309	5823	-8.8
	Duster	2049	2537	-19.2
	Lodgy	686		
	Logan	702	951	-26.2
	Sandero	1870	2333	-19.8
Daihatsu		869	1328	-34.6
	Charade	119	73	63.0
	Copen	9	14	-35.7
	Cuore	239	178	34.3
	Materia	68	93	-26.9
	Sirion	183	541	-66.2
	Terios	251	425	-40.9
	Terios	425	720	-41.0
	Trevis	3	20	-85.0





Marke	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
Dodge		624	412	51.5
	Caliber	5	182	-97.3
	Challenger	105	61	72.1
	Charger	139	20	595.0
	Durango	234	45	420.0
	Grand Caravan	8	8	0.0
	Journey	7	44	-84.1
	Nitro	108	44	145.5
Ferrari		361	352	2.6
	F 430 Scuderia		3	
	F458 Italia	167	158	5.7
	599 GTB	8	8	0.0
	599 GTO	7	40	-82.5
	599 SA	6	7	-14.3
	California	65	83	-21.7
	FF	94	53	77.4
	F 12	14		
Fiat		10261	9849	4.2
	500	2687	2747	-2.2
	Bravo	465	438	6.2
	Croma	4	49	-91.8
	Doblo	335	421	-20.4
	Ducato	56	24	133.3
	Fiorino	5	11	-54.5
	Freemont	1120	221	406.8
	Panda	2421	2075	16.7
	Punto	2296	2822	-18.6
	Qubo	220	282	-22.0
	Scudo	86	111	-22.5
	Sedici	562	639	-12.1
Fisker	Karma	45		
Ford		18179	18400	-1.2
	B-Max	470		
	C-Max	854	1092	-21.8
	Edge	72	28	157.1
	Expedition	1		
	Explorer	49	33	48.5
	Fiesta	4339	4439	-2.3
	Flex	13	14	-7.1
	Focus	4028	3772	6.8
	Fusion	14	113	-87.6
	Galaxy	280	289	-3.1
	Grand C-Max	769	1053	-27.0
	Ka	1366	1323	3.3
	Kuga	3743	3787	-1.2
	Mondeo	544	737	-26.2
	Mustang	547	454	20.5
	S-Max	886	1037	-14.6
	Taurus	4	10	-60.0
	Tourneo	4	8	-50.0
	Transit	191	199	-4.0
GMC		1	5	-80.0
	Terrain		3	
	Yukon	1	2	-50.0
Honda		5540	5851	-5.3
	Accord	493	499	-1.2
	Civic	1030	373	176.1
	Crosstour	4		
	CR-V	1196	1001	19.5
	CR-Z	219	274	-20.1
	Insight	207	212	-2.4
	Jazz	2369	3448	-31.3
	Odyssey	18	24	-25.0
Hummer	H3	2	5	-60.0
				

Marke	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
Hyundai		11456	9976	14.8
	Coupé	2	2	
	Genesis	218	203	7.4
	H-1 People	88	52	69.2
	i10	496	686	-27.7
	i20	2503	2015	24.2
	i30	2740	2417	13.4
	i40	1037	224	362.9
	iX20	1212	1717	-29.4
	iX35	2180	1697	28.5
	i X 55	43	55	-21.8
	Santa Fe	455	652	-30.2
	Sonata	2	9	-77.8
	Tucson	3	4	-25.0
	Veloster	467	213	119.2
Infiniti		153	175	-12.6
	EX	18	28	-35.7
	FX	100	96	4.2
	G37	20	26	-23.1
	M	14	23	-39.1
Iveco		10	12	-16.7
	Daily	7	3	133.3
	Massif	3	9	-66.7
Jaguar/Daimler		511	461	10.8
	XF	346	269	28.6
	XJ-Serie	63	77	-18.2
	XK-Serie	98	114	-14.0
Jeep		2377	1518	56.6
	Cherokee	85	105	-19.0
	Compass	578	347	66.6
	Grand Cherokee	1229	583	110.8
	Patriot	57	215	-73.5
	Wrangler	426	269	58.4
Kia		4677	3876	20.7
	Carens	33	58	-43.1
	Carnival	131	157	-16.6
	Cee d	1068	1010	5.7
	Optima	8		
	Picanto	868	619	40.2
	Pro Cee'd	11	31	-64.5
	Rio	595	322	84.8
	Sorento	489	504	-3.0
	Soul	180	229	-21.4
	Sportage	935	333	180.8
	Venga	356	612	-41.8
Lada	Niva	62	34	82.4
Lamborghini		80	61	31.1
	Aventador	34	5	580.0
	Gallardo	43	54	-20.4
	Murcielago	3	2	50.0
Lancia		1092	834	30.9
	Delta	224	228	-1.8
	Flavia	43		
	Musa	92	132	-30.3
	Phedra		17	
	Ypsilon	392	363	8.0
	Thema	94	25	276.0
	Voyager	246	66	272.7
Land Rover		3789	1803	110.1
	Defender	14	38	-63.2
	Discovery	311	281	10.7
	Freelander	131	196	-33.2
	Range-Rover	140	165	-15.2
	Range-Rover Evoque	2429	436	457.1
	Range-Rover Sport	745	667	11.7

Marke	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
Lexus		1022	1005	1.7
	CT	463	558	-17.0
	GS	67	27	148.1
	IS	71	85	-16.5
	LS	7	10	-30.0
	RX	410	323	26.9
Lincoln		4	5	-20.0
	MKX	1	3	-66.7
	Navigator	3	2	50.0
Lotus		57	60	-5.0
	Elise	33	25	32.0
	Evora	20	21	-4.8
	Exige	4	14	-71.4
Maserati		161	183	-12.0
	Gran Cabrio	59	74	-20.3
	Granturismo	65	58	12.1
	GT MC Stradale	7	16	-56.3
	Quattroporte	25	34	-26.5
Mazda		7 152	7 387	-3.2
	2	1777	2227	-20.2
	3	1026	1820	-43.6
	5	965	1478	-34.7
	6	1050	1165	-9.9
	CX-5	1853		
	CX-7	324	428	-24.3
	CX-9	1	63	-98.4
	MX-5	150	186	-19.4
	RX-8	3	13	-76.9
Mc Laren	MP4-12C	38	8	375.0
Mercedes		16638	14037	18.5
	A	1892	1755	7.8
	B	1916	1413	35.6
	C	4391	3317	32.4
	CLC		8	
	CL	18	59	-69.5
	CLS	565	562	0.5
	E	2121	2241	-5.4
	G	90	67	34.3
	GL	51	65	-21.5
	GLK	1372	1248	9.9
	ML	1636	650	151.7
	R	97	150	-35.3
	S	204	327	-37.6
	SL	326	72	352.8
	SLK	540	719	-24.9
	SLS AMG	104	117	-11.1
	Citan	26		
	Sprinter	146	67	117.9
	Viano	749	789	-5.1
	Vito	373	334	11.7
Mini		4593	4581	0.3
	Cooper	1250	1430	-12.6
	Cabrio	930	785	18.5
	Cooper All4	1390	1170	18.8
	One	560	580	-3.4
	Clubman	460	615	-25.2
	JCW	179	117	53.0
	Clubman	295	379	-22.2
	Countryman	1513	455	232.5

Marke	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
Mitsubishi		4611	5580	-17.4
	ASX	1389	2098	-33.8
	Colt	1715	1509	13.7
	Grandis	20	111	-82.0
	iMiEV	83	140	-40.7
	Lancer	360	612	-41.2
	Outlander	710	771	-7.9
	Pajero	331	339	-2.4
Morgan		42	43	-2.3
	4 4	18	16	12.5
	Aero 8	2	6	-66.7
	Aero Super Sports	2		
	Plus 4	12	13	-7.7
	Roadster 3000	8	8	0.0
Nissan		9063	9486	-4.5
	350 Z	87	89	-2.2
	Cube	5	20	-75.0
	GT - R	84	70	20.0
	Juke	1801	2523	-28.6
	Leaf	74	39	89.7
	Micra	1401	1770	-20.8
	Murano	139	155	-10.3
	Note	853	685	24.5
	NV200	361	409	-11.7
	NV400	3		
	Pathfinder	112	153	-26.8
	Pixo	181	223	-18.8
	Primastar	28	27	3.7
	Qashqai	3728	3042	22.6
	X-Trail	198	275	-28.0
Opel		15307	15978	-4.2
	Agila	571	879	-35.0
	Ampera	258	15	1620.0
	Antara	661	483	36.9
	Astra	4267	5191	-17.8
	Combo	176	28	528.6
	Corsa	3231	3311	-2.4
	Insignia	1319	1611	-18.1
	Meriva	1790	2616	-31.6
	Mokka	172		
	Movano	43	21	104.8
	Vivaro	258	274	-5.8
	Zafira	2558	1546	65.5
Peugeot		12298	15186	-19.0
	107	824	1267	-35.0
	206+	348	762	-54.3
	207	1078	2880	-62.6
	207 Kombi	715	1279	-44.1
	207 CC	350	630	-44.4
	208	1942		
	3008	1438	1429	0.6
	308	1690	1957	-13.6
	308 CC	330	443	-25.5
	4007	208	347	-40.1
	407	2	49	-95.9
	4008	287		
	5008	915	1411	-35.2
	508	1048	1058	-0.9
	807	244	353	-30.9
	Bipper	38	63	-39.7
	Boxer	26	16	62.5
	Expert	164	140	17.1
	iOn	43	65	-33.8
	Partner	469	665	-29.5
	RCZ	145	368	-60.6

Marke	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
Porsche		2310	2178	6.1
	911	732	681	7.5
	Boxster	172	84	104.8
	Cayenne	1025	972	5.5
	Cayman	8	56	-85.7
	Panamera	372	384	-3.1
Renault		17084	18323	-6.8
	Clio	4208	4406	-4.5
	Espace	967	884	9.4
	Fluence	67	8	737.5
	Grand Scenic	46	199	-76.9
	Kangoo	890	859	3.6
	Koleos	997	862	15.7
	Laguna	523	717	-27.1
	Latitude	49	115	-57.4
	Master	49	20	145.0
	Mégane	3676	3994	-8.0
	Modus	562	740	-24.1
	Scenic	2856	3026	-5.6
	Trafic	606	444	36.5
	Twingo	1507	1906	-20.9
	Wind	48	139	-65.5
	Zoe	19		
Rolls Royce		17	26	-34.6
	Ghost	10	15	-33.3
	Phantom	7	11	-36.4
Saab		56	299	-81.3
	9 3	45	215	-79.1
	9 5	11	84	-86.9
Seat		8934	8314	7.5
	Alhambra	2354	1290	82.5
	Altea	906	939	-3.5
	Exeo	425	736	-42.3
	Ibiza	3015	3630	-16.9
	Leon	1866	1718	8.6
	Mii	366		
Skoda		19132	17470	9.5
	Citigo	343		
	Fabia	3909	3916	-0.2
	Octavia	155	145	6.9
	Octavia Kombi	10270	9152	12.2
	Rapid	72		
	Roomster	845	893	-5.4
	Superb	1323	1568	-15.6
	Yeti	2197	1789	22.8
Smart		1888	2148	-12.1
Ssangyong		476	450	5.8
	Korando	395	283	39.6
	Rexton	79	139	-43.2
	Rodius	2	3	-33.3
	Kyron		21	
Subaru		8483	7283	16.5
	BRZ	34		
	Forester	1126	1512	-25.5
	Impreza	549	1386	-60.4
	Justy	80	519	-84.6
	Legacy	1302	1334	-2.4
	Outback	417	618	-32.5
	Trezia	534	655	-18.5
	Tribeca		12	
	WRX	518	1247	-58.5
	XV	3923		
	Swift	3210	3436	-6.6
	SX 4	2780	2563	8.5

Marke	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	± %
Suzuki		7702	8240	-6.5
	Alto	425	471	-9.8
	Grand Vitara	469	639	-26.6
	Jimny	445	525	-15.2
	Kizashi	150	263	-43.0
	Splash	213	338	-37.0
	Swift	3210	3436	-6.6
	SX 4	2780	2563	8.5
Tesla	Roadster	25	51	-51.0
Think	City	12	50	-76.0
Toyota		13038	13335	-2.2
	Auris	1628	2353	-30.8
	Avensis	637	778	-18.1
	Aygo	1199	1871	-35.9
	Fj-Cruiser	12	12	
	Corolla Verso		10	
	GT86	311		
	Hi-Ace	2	34	-94.1
	Highlander	7	3	133.3
	IQ	247	251	-1.6
	Land Cruiser	361	261	38.3
	Prius	1014	822	23.4
	RAV 4	1112	1117	-0.4
	Sienna	77	66	16.7
	Urban Cruiser	248	506	-51.0
	Verso	1233	1292	-4.6
	Verso-S	858	1077	-20.3
	Yaris	4065	2852	42.5
Volvo		8059	8478	-4.9
	C 30	192	389	-50.6
	C 70 Cabrio	195	194	0.5
	S 40	43	69	-37.7
	S 60	236	473	-50.1
	S 80	55	54	1.9
	V40	711		
	V50 Kombi	1135	1321	-14.1
	V60	1504	2044	-26.4
	V70	459	500	-8.2
	XC 60	2804	2766	1.4
	XC 70	324	290	11.7
	XC 90	398	381	4.5
VW		44258	40594	9.0
	Beetle	485	76	538.2
	Caddy	1334	1043	27.9
	CC	177		
	Crafter	14	31	-54.8
	Eos	224	365	-38.6
	Fox	35	496	-92.9
	Golf	9148	9528	-4.0
	Golf Plus	940	1040	-9.6
	Golf Variant	1385	1710	-19.0
	Golf Cabrio	940	430	118.6
	Jetta	198	290	-31.7
	Passat	770	891	-13.6
	Passat Variant	4160	4195	-0.8
	Phaeton	17	47	-63.8
	Polo	6427	7584	-15.3
	Scirocco	332	510	-34.9
	Sharan	2180	1803	20.9
	T5	2120	1661	27.6
	Tiguan	5481	3523	55.6
	Touareg	772	972	-20.6
	Touran	4400	4378	0.5
	Up	2705		

Quelle: auto-schweiz

Das Total der Marken kann Modelle enthalten, die nicht einzeln aufgeführt sind.

Das Auf und Ab der letzten zehn Jahre

Personenwagenverkäufe nach Marke 2002 bis 2012

Marke	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002
Alfa Romeo	2818	4106	3901	3136	3618	4487	4518	3985	4780	4538	5103
Aston Martin	224	244	211	191	267	248	213	134	67	53	49
Audi	22083	18502	16910	16793	16964	15988	14545	13654	14062	15842	17903
Bentley	186	135	94	100	187	211	174	178	177	22	28
BMW	18947	17532	16061	14288	16134	16852	14039	13477	14003	11704	13364
Bugatti	6	8	10	7	3	6					
Cadillac	135	154	192	130	334	311	259	316	218	133	101
Chrysler/Jeep	2464	1716	1547	1238	2239	2417	2878	2686	2433	2983	3560
Chevrolet	3997	3435	2957	2158	2939	3168	2661	2698	2784	2665	2667
Citroën	11678	12984	13232	11458	9888	10604	10357	11365	10801	11720	9488
Dacia	5309	5823	4966	2177	1628	910	404				
Daihatsu	869	1328	2031	2291	2749	2972	2231	1485	1328	1265	829
Dodge	624	412	900	1114	1170	951	346				
Ferrari	361	352	355	337	312	266	276	270	237	250	228
Fiat	10261	9849	11108	11424	14122	11165	9317	7309	7907	8364	10130
Ford	18179	18400	15967	14535	14768	12169	12335	12794	13507	13686	16020
Honda	5540	5851	7068	8289	8014	9054	8338	8617	8614	8546	7982
Hummer	2	5	25	34	78	67	106				
Hyundai	11456	9976	6249	5761	5795	4681	6179	6917	7030	7663	8564
Jaguar/Daimler	511	461	612	734	981	800	796	858	1184	1083	1476
Infiniti	153	173	158	172	46	14	40	87			
Kia	4677	3876	3322	2890	3383	4083	4038	5269	3869	2675	1633
Lada	62	34	37	32		35	51	90	133	133	59
Lamborghini	80	61	67	82	76	67	53	127	52	24	28
Lancia	1092	834	836	1102	841	661	857	1003	1180	862	746
Land Rover	3789	1803	1488	1233	1694	2122	1456	1458	1336	1379	1721
Lexus	1022	1005	898	971	1114	1221	1381	725	760	705	678
Lotus	57	60	106	56	69	63	57	104	85	83	115
Maserati	161	183	204	239	343	316	210	254	264	165	211
Maybach		2	3	3	5		6	8			
Mazda	7152	7387	7882	8207	8989	6929	6650	6081	7416	7103	6127
Mercedes	16638	14037	12198	11706	13919	13441	13650	13142	12138	13188	16125
MG /Rover							11	274	349	341	541
Mini	4593	4581	3791	3647	3917	3520	2761	3076	3153	3245	3750
Mitsubishi	4611	5580	4660	3785	3898	4462	3922	4470	4550	4960	6546
Nissan	9063	9486	7902	5921	6525	6625	7198	7396	6148	5852	5792
Opel	15307	15978	16305	14091	18670	20500	19462	18992	23397	24874	29275
Peugeot	12298	15186	15019	11806	13708	14562	13330	13695	15028	16083	17388
Porsche	2310	2178	1843	1320	1666	2159	1773	1713	1725	1571	1225
Renault	17084	18323	17046	15052	14580	14276	15054	15586	16626	17237	18822
Rolls Royce	17	26	42	25	24	10	12	13	12		
Saab	56	299	628	714	1891	2202	2181	1783	2121	2341	2240
Seat	8934	8314	7788	6378	6632	6128	5532	4979	4862	5052	5014
Skoda	19132	17470	14388	11611	11134	8990	7389	5873	4141	4463	4722
Smart	1888	2148	2264	2342	2670	2537	2379	3232	4280	4493	5420
Ssangyong	476	450	344	374	418	710	951	90			
Subaru	8483	7283	8376	8408	8633	8985	9449	9108	9672	8324	7225
Suzuki	7702	8240	7391	6777	6499	6303	5232	3266	2956	2350	2575
Toyota	13038	13335	13735	13955	15224	17153	17023	16848	16582	16507	17428
Volvo	8059	8478	6973	7128	7281	7583	6526	6796	6702	6707	6237
VW	44258	40594	33839	29487	32183	30937	30001	27671	29023	27557	32356

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz

Personenwagenverkäufe nach Karosserieform und Antrieb

Jahr	Limousine	MA %	Cabriolet	MA %	Kombi	MA %	Hinterrad	MA %	Vorderrad	MA %	Allrad	MA %	Diesel	MA %	Automat	MA %
1975	164718	86.7	903	0.5	21838	11.5	100681	53.0	88003	46.3	1261	0.7	285	0.2	22400	11.8
1980	239350	85.3	1037	0.4	35387	12.6	120928	43.1	150599	53.7	8925	3.2	2307	0.8	44211	15.8
1985	217632	82.0	2401	0.9	34911	13.1	55806	21.0	180150	67.8	29511	11.1	9355	3.5	32985	12.4
1990	259452	80.3	10742	3.3	52780	16.3	52537	16.3	221968	68.7	48469	15.1	8479	2.6	60844	18.8
1995	196637	73.4	8600	3.2	62738	23.4	32639	12.2	200373	74.8	34963	13.0	10696	3.9	58745	21.9
1996	200552	73.7	8788	3.2	62874	23.1	31483	11.6	208354	76.5	32377	11.9	12601	4.6	61475	22.6
1997	198182	73.2	8935	3.3	63508	23.5	29586	10.9	207855	76.8	33184	12.3	13428	5.0	66731	24.7
1998	210860	71.4	8326	2.8	75979	25.7	31546	10.7	225295	76.3	38324	13.0	16632	5.6	75337	25.5
1999	224387	71.3	8931	2.8	81373	25.9	33744	10.7	228783	72.7	52164	16.6	20719	6.6	80738	25.7
2000	227171	72.2	11638	3.7	75673	24.1	34635	11.0	225105	71.6	54742	17.4	28983	9.2	81916	26.0
2001	228898	72.8	12887	4.1	72795	23.1	32365	10.3	222198	70.6	60017	19.1	41716	13.3	85154	27.1
2002	214853	73.3	13488	4.6	64693	22.1	28973	9.9	208363	71.1	55698	19.0	52097	17.8	77710	26.5
2003	194274	72.0	12410	4.6	63027	23.4	24863	9.2	191039	70.8	53809	20.0	57912	21.5	74826	27.7
2004	195211	73.0	11180	5.1	58725	22.0	25171	9.4	186830	69.8	55475	20.7	69280	25.9	75851	28.3
2005	192290	73.8	8850	4.2	57750	22.1	21719	8.3	181967	69.8	56934	21.8	73500	28.2	74872	28.7
2006	197913	73.4	9150	3.5	60602	22.5	19840	7.4	182835	67.8	67022	24.8	80730	30.0	73889	27.4
2007	202321	71.2	7400	2.8	68861	24.2	21929	7.7	188297	66.3	73700	26.0	92600	32.5	73703	26.0
2008	200399	69.6	6700	1.9	76502	27.6	22288	7.7	193942	67.3	71722	24.9	93500	32.4	69641	24.2
2009	184590	69.3	5800	1.2	72948	27.4	18685	7.0	178430	67.0	69343	26.0	78290	29.4	57705	21.7
2010	199688	67.3	6100	2.1	88052	29.7	18790	6.3	194929	65.7	82849	27.9	89467	30.4	60183	20.3
2011	206969	63.1	6360	2.1	111628	34.0	19553	6.0	213637	65.1	94709	28.9	105056	33.0	66935	20.4
2012	196221	58.7	6040	1.8	128957	38.6	19416	5.8	202075	60.5	112469	33.7	121429	36.4	74151	22.2

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz, BfS

Debora Cordeiro
Miss Yokohama 12/13

Für Sie, für Ihr Auto, für die Umwelt - Qualitätsreifen aus Japan

Strassensportler ADVAN Neova



Personenwagenverkäufe nach Fahrzeugsegment

Fahrzeugklasse	2012	MA %	2011	MA %	2010	MA %	2009	MA %	2008	MA %	2007	MA %
Miniklasse	16 600	5.1	18 400	5.8	20 200	6.9	20 100	7.6	20 830	7.2	16 200	5.7
Kleinwagenklasse	64 100	19.6	61 800	19.4	58 400	19.9	48 600	18.4	49 950	17.3	52 000	18.4
Untere Mittelklasse	71 900	22.0	73 100	22.9	63 300	21.5	56 100	21.2	66 600	23.1	61 600	21.8
Mittelklasse	38 100	11.6	40 050	12.6	35 300	12.0	37 200	14.0	36 620	12.7	36 900	13.0
Obere Mittelklasse	13 100	4.0	13 700	4.3	12 450	4.2	11 350	4.3	10 400	3.6	11 900	4.2
Spitzenklasse	1 790	0.5	1 890	0.6	1 790	0.6	1 600	0.6	2 700	0.9	2 950	1.0
Minivan/Van	40 100	12.2	40 800	12.8	39 800	13.5	35 900	13.6	44 000	15.2	46 400	16.4
Geländewagen/SUV	65 800	20.1	52 100	16.3	47 300	16.1	38 100	14.4	38 870	13.5	37 900	13.4
Cabrio/Coupé/Roadster	10 700	3.3	12 100	3.8	10 700	3.6	11 100	4.2	13 230	4.6	13 100	4.6
Stadtlieferwagen	5 190	1.6	4 975	1.6	4 875	1.7	4 730	1.8	4 810	1.7	4 200	1.5

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz, Importeure

Entwicklung der Immatrikulationen nach Hubraum

Hubraum in cm ³	bis 1050	1051-1392	1393-1800	1801-2300	2301-2962	2963-3500	über 3500	Total
1991	4390	59843	89271	96465	40000	11343	8622	310193
1992	3653	60444	71371	89805	4427	9407	7458	286289
Veränderung in %	-16.8	1.0	-20.1	-6.9	10.1	-17.1	-13.5	-7.7
1993	5416	54035	63856	81999	36276	7684	7567	256917
Veränderung in %	48.3	-10.6	-10.5	-8.7	-17.6	-18.3	1.5	-10.3
1994	4134	54714	66583	87747	37567	6293	8780	265892
Veränderung in %	-23.7	1.3	4.3	7.0	3.6	-18.1	16.0	3.5
1995	3004	55790	69729	85237	39879	5600	8675	267975
Veränderung in %	-27.3	2.0	4.7	-2.9	6.2	-11.0	-1.2	0.8
1996	1963	58910	69733	87063	38894	6345	9216	272214
Veränderung in %	-34.7	5.6	-	2.1	-2.5	13.3	6.2	1.6
Hubraum in cm ³	bis 1000	1001-1399	1400-1799	1800-1999	2000-2499	2500-2999	über 3000	Total
1997	2307	57720	67692	76505	33133	19887	13320	270625
1998	5587	57226	81942	77651	36470	21756	14476	295165
Veränderung in %	124.2	-0.9	21.0	1.5	10.1	9.4	8.7	9.1
1999	12282	50483	88497	83476	37772	23576	18528	314685
Veränderung in %	119.9	-11.8	8.0	7.5	3.6	8.4	28.0	6.6
2000	12413	53275	85039	86388	36459	22535	18309	314482
Veränderung in %	1.1	5.5	-3.9	3.5	-3.5	-4.4	-1.2	-0.1
2001	10772	48582	81121	87674	40475	29794	16298	314580
Veränderung in %	-13.2	-8.8	-4.6	1.5	11.0	32.2	-11.8	0
2002	9292	46452	75772	81144	38809	25192	16298	293034
Veränderung in %	-13.7	-4.4	-6.6	-7.4	-4.1	-15.4	0.9	-6.8
2003	7371	43614	65151	78548	33588	23190	18231	269711
Veränderung in %	-20.7	-6.1	-14.0	-3.2	-13.5	-7.9	12.4	-8.0
2004	5715	44711	64113	78331	33136	22245	19205	267476
Veränderung in %	-22.5	2.5	-1.6	-0.3	-1.3	-4.1	5.3	-0.8
2005	5047	44933	60494	81026	30053	21282	17834	260682
Veränderung in %	-11.7	0.5	-5.6	3.4	-9.3	-4.3	-7.1	-2.5
2006	8015	46635	58533	82328	30287	24216	19725	269748
Veränderung in %	58.8	3.8	-3.2	1.6	0.8	13.8	10.6	3.5
2007	9503	49584	65298	88486	26609	25339	19134	283972
Veränderung in %	18.6	6.3	11.6	7.5	-12.1	4.6	-3.0	5.3
2008	10160	60689	69945	84019	24010	23804	15320	287971
Veränderung in %	6.9	22.4	7.1	-5.0	-9.8	-6.1	-19.9	1.4
2009	10817	67525	65009	72452	19588	20562	10468	266478
Veränderung in %	6.5	11.3	-7.1	-13.8	-18.4	-13.6	-31.7	-7.5
2010	9463	83629	77754	75218	19358	19944	11030	296597
Veränderung in %	-12.5	23.8	19.6	3.8	-1.2	-3.0	5.4	11.3
2011	9653	97643	85228	81249	21875	21121	10734	327955
Veränderung in %	2.0	16.8	9.6	8.0	13.0	5.9	-2.7	10.6
2012	13548	89272	78913	94510	23217	21434	12227	334045
Veränderung in %	40.4	-8.6	-7.4	16.3	6.1	1.5	13.9	1.9

Quelle: ASTRA/Mofis, BfS

Personenwagenbestand nach Kanton

Kanton	2012	Anteil %	2011	Anteil %
Aargau	357 099	8.4	348 117	8.4
Appenzell a.R	29 144	0.7	28 376	0.7
Appenzell i.R	8 654	0.2	8 518	0.2
Baselland	141 538	3.3	139 882	3.4
Baselstadt	67 356	1.6	66 253	1.6
Bern	496 854	11.7	488 368	11.8
Freiburg	164 212	3.9	158 902	3.8
Genf	219 766	5.2	218 270	5.3
Glarus	21 822	0.5	21 242	0.5
Graubünden	104 538	2.5	102 308	2.5
Jura	40 077	0.9	39 412	0.9
Luzern	196 171	4.6	190 978	4.6
Neuenburg	93 517	2.2	91 713	2.2
Nidwalden	24 837	0.6	24 369	0.6
Obwalden	20 701	0.5	20 110	0.5
Schaffhausen	42 334	1.0	41 437	1.0
Schwyz	91 168	2.1	88 593	2.1
Solothurn	145 972	3.4	142 534	3.4
St. Gallen	259 581	6.1	252 838	6.1
Tessin	211 697	5.0	208 141	5.0
Thurgau	151 919	3.6	147 056	3.5
Uri	18 444	0.4	18 019	0.4
Waadt	384 387	9.0	375 399	9.0
Wallis	197 712	4.6	181 508	4.4
Zug	71 061	1.7	68 959	1.7
Zürich	693 864	16.3	681 387	16.4
Schweiz	4 254 725		4 163 003	

Quelle: Bundesamt für Statistik

Personenwagen-Motorisierung nach Kanton

Kanton	PW-Bestand	Bevölkerung	Bestand/1000
Aargau	357 099	618 300	578
Appenzell-A.Rh.	29 144	53 300	547
Appenzell-I.Rh.	8 654	15 700	551
Baselland	141 538	275 400	514
Baselstadt	67 356	186 300	362
Bern	496 854	985 000	504
Freiburg	164 212	284 700	577
Genf	219 766	460 500	477
Glarus	21 822	39 200	557
Graubünden	104 538	193 400	541
Jura	40 077	70 500	568
Luzern	196 171	382 000	514
Neuenburg	93 517	173 200	540
Nidwalden	24 837	41 300	601
Obwalden	20 701	35 900	577
Schaffhausen	42 334	77 100	549
Schwyz	91 168	147 900	616
Solothurn	145 972	257 000	568
St. Gallen	259 581	483 200	537
Tessin	211 697	336 900	628
Thurgau	151 919	252 000	603
Uri	18 444	35 400	521
Waadt	384 387	725 900	530
Wallis	197 712	317 000	624
Zug	71 061	115 100	617
Zürich	693 864	1 392 400	498
Schweiz	4 254 725	7 954 700	535

Quelle: Bundesamt für Statistik

Motorisierungsgrad in der Schweiz

/1000 Einwohner	PW	Nufa	Autos
Jahr			
1970	221	22*	243
1975	278	28*	306
1980	353	50	403
1985	410	58	461
1990	443	76	519
1991	448	77	525
1992	451	77	528
1993	449	76	525
1994	453	73	526
1995	459	74	533
1996	462	74	536
1997	469	74	543
1998	477	75	551
1999	485	75	560
2000	493	76	569
2001	498	76	574
2002	508	77	585
2003	508	77	588
2004	514	78	597
2005	515	79	598
2006	516	80	600
2007	519	81	605
2008	517	81	603
2009	520	80	597
2010	522	81	603
2011	530	82	612
2012	529	84	613

Quelle: strasseschweiz * exklusive landwirtschaftliche Traktoren

YOKOHAMA ADVAN Sport V105

Der ADVAN Sport V105 vereint die positiven High-Speed-Eigenschaften seines Vorgängers ADVAN Sport V103 mit weiteren Fortschritten beim Fahrverhalten auf nassen und trockenen Oberflächen sowie beim Bremsen. Zudem wurde er im Hinblick auf ein leises Abrollgeräusch und ein gutes Komfortniveau optimiert. Bereits seit 2012 ist der ADVAN Sport V105 auch in der Erstausrüstung von führenden Fahrzeug-Herstellern aus dem Premium-Segment anzutreffen. In diesem Jahr wird der der ADVAN Sport V105 in zahlreichen Dimensionen im Ersatzmarkt eingeführt.



Die grössten Importeure nach verkauften Fahrzeugen pro Marke

Importeur	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005
AMAG Gruppe								
Volkswagen	44 258	40 594	33 839	29 487	32 183	30 937	30 001	27 671
Audi	22 083	18 502	16 910	16 793	16 964	15 988	14 545	13 654
Seat	8 934	8 314	7 788	6 378	6 632	6 128	5 532	4 979
Skoda	19 132	17 470	14 388	11 611	11 134	8 990	7 389	5 873
Porsche					1 666	2 159	1 773	1 713
NF/Busse	5 526	4 819	3 317	2 605	3 140	2 728	2 488	2 382
Total	99 933	89 699	76 242	66 874	71 719	66 930	61 728	56 272
Marktanteil PW in %	29.6	26.6	24.8	24.2	23.8	22.6	22.2	20.6
Emil Frey AG								
Toyota	13 038	13 335	13 735	13 955	15 224	17 153	17 023	17 191
Subaru	8 483	7 283	8 376	8 408	8 633	8 985	9 449	9 401
Suzuki	7 702	8 240	7 391	6 777	6 499	6 303	5 212	3 266
Mitsubishi (inkl. NF)	4 898	5 858	4 947	3 958	4 061	4 688		
Kia (inkl. NF)	4 737	4 046	3 504	3 075	3 589	4 270	4 335	5 225
Daihatsu	869	1 328	2 031	2 291	2 749	2 972	2 231	1 512
Land Rover (inkl. NF)	4 054	1 994	1 551	1 270	1 739	2 122	1 456	1 458
Lexus	1 022	1 005	898	971	1 114	1 221	1 381	725
Jaguar	511	461	612	734	981	800	796	858
Aston Martin	224	244	211	191				
Rover/MG							11	274
Toyota NF	1 354	1 427	1 233	1 242	1 389	1 351	1 253	1 157
Total	46 892	45 221	43 256	42 872	45 978	49 865	43 147	41 067
Marktanteil PW in %	13.7	13.5	14.5	15.4	15.3	16.9	15.3	15.2
Peugeot/Citroën (Suisse)								
Peugeot	12 298	15 186	15 019	11 806	13 708	14 562	13 330	13 695
Citroën	11 678	12 984	13 232	11 458	9 888	10 604	10 357	11 365
Citroën NF	2 280	2 282	2 275	2 506	2 517	2 425	2 282	2 141
Peugeot NF	1 740	1 765	1 804	1 606	1 666	1 166	852	1 110
Total	27 996	32 217	32 330	27 376	27 779	28 757	26 821	28 311
Marktanteil PW in %	7.3	8.8	9.6	8.7	8.2	8.8	8.8	9.5
Renault (Schweiz)								
Renault	17 084	18 323	17 046	15 052	14 580	14 276	15 054	16 295
Renault NF	4 525	3 759	3 211	2 778	3 160	2 947	3 094	2 817
Dacia	5 309	5 823	4 966	2 177	1 628	910	404	
Dacia NF	327	382	406	425				
Total	27 245	28 287	25 629	20 432	19 368	18 133	18 552	19 112
Marktanteil PW in %	6.8	7.6	7.5	6.5	5.6	5.3	5.7	6.3
BMW Group (Schweiz)								
BMW	18 947	17 532	16 061	14 288	16 134	16 582	14 039	13 477
Mini	4 593	4 581	3 791	3 647	3 917	3 520	2 761	3 022
Total	23 540	22 113	19 852	17 935	20 051	20 102	16 800	16 499
Marktanteil PW in %	7.2	6.9	6.7	6.7	6.9	7.1	6.4	6.3
Mercedes-Benz (Schweiz)								
Mercedes-Benz	16 638	14 037	12 198	11 706	13 919	13 441	13 650	12 673
Smart	1 888	2 148	2 264	2 342	2 670	2 537	2 379	3 232
Mercedes NF	4 436	4 402	3 698	3 610	3 999	3 833	4 177	4 353
Total	22 962	20 587	18 160	17 658	20 588	19 811	20 206	20 258
Marktanteil PW in %	5.6	5.1	4.9	5.3	5.7	5.6	7.2	6.8
Ford Switzerland								
Ford	18 179	18 400	15 967	14 535	14 768	12 169	12 335	12 794
Ford NF	2 663	1 989	1 812	1 601	2 042	1 767	1 356	1 331
Total	20 842	20 389	17 779	16 136	16 810	13 936	13 691	14 125
Marktanteil PW in %	5.8	5.8	5.4	5.5	5.1	4.3	4.7	4.9
Fiat Group Automobiles Switzerland								
Fiat	10 261	9 849	11 108	11 424	14 122	11 165	9 317	7 050
Alfa Romeo	2 818	4 106	3 901	3 136	3 618	4 487	4 518	3 985
Lancia	1 092	834	836	1 102	841	661	857	968
Fiat NF	1 696	1 679	1 924	1 856	1 996	2 185	1 610	1 564
Chrysler	87	198						
Jeep	2 377	1 518						
Total	18 331	18 184	17 769	17 518	20 577	18 498	16 302	13 567
Marktanteil PW in %	5.1	5.2	5.4	5.9	6.4	5.7	5.5	4.5
General Motors Suisse								
Opel	15 307	15 978	16 305	14 091	18 670	20 500	19 462	20 235
Opel NF	2 111	2 168	1 411	1 191	1 764	1 718	1 370	1 147
Saab	56	299	628	714	1 891	2 202	2 181	1 783
Total	17 474	18 445	18 344	15 996	22 325	24 420	23 013	23 165
Marktanteil PW in %	5.5	5.1	5.8	5.6	7.1	8.0	8.2	8.4
Hyundai Suisse SA								
Hyundai	11 456	9 976	6 249	5 761	5 795	4 681	6 179	7 628
Hyundai NF	98	108	154	136	207	345	593	602
Total	11 554	10 084	6 403	5 897	6 002	5 026	6 772	8 230
Marktanteil PW in %		3.1	2.1	2.2	2.0	1.6	2.3	2.9
Nissan Center Europe								
Nissan	9 063	9 486	7 902	5 921	6 525	6 625	7 198	7 396
Nissan NF	1 437	1 508	1 200	1 111	1 312	1 430	1 441	1 304
Total	10 500	10 994	9 102	7 032	7 837	8 055	8 639	8 700
Marktanteil PW in %	2.8	3.0	2.7	2.2	2.3	2.3	2.7	2.8
Volvo Automobile (Schweiz)	8 059	8 478	6 973	7 128	7 281	7 583	6 526	6 652
Marktanteil PW in %	2.5	2.7	2.4	2.7	2.5	2.7	2.4	2.6
Mazda (Suisse)								
Mazda	7 152	7 387	7 882	8 207	8 989	6 929	6 650	6 081
Mazda NF	59	118	125	168	146	238	224	223
Total	7 211	7 505	8 007	8 375	9 135	7 167	6 874	6 304
Marktanteil PW in %	2.2	2.3	2.7	3.1	3.1	2.4	2.5	2.2

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz

Bestand Strassenfahrzeuge nach Fahrzeuggruppe und Kanton 2012

Kanton	Motorfahrzeuge	Personenwagen	Personen-transporter	Sachen-transporter	Landwirtsch. Fahrzeuge	Industrie-Fahrzeuge	Motorräder	Anhänger
Aargau	463 958	357 099	4 383	29 669	13 453	3 873	55 481	33 938
Appenzell-A.Rh.	39 530	29 144	418	2 071	2 315	529	5 053	3 334
Appenzell-I.Rh.	12 533	8 654	89	747	1 227	220	1 596	1 153
Basel-Landschaft	182 575	141 538	1 725	12 105	3 864	1 511	21 832	11 087
Basel-Stadt	86 232	67 356	775	7 913	163	643	9 382	3 428
Bern	693 057	496 854	9 052	47 899	38 122	9 704	91 426	62 708
Freiburg	211 764	164 212	2 220	12 638	9 831	1 995	20 868	19 156
Genf	294 988	219 766	2 590	17 506	1 524	1 810	51 792	8 392
Glarus	29 086	21 822	284	2 069	1 369	594	2 948	2 661
Graubünden	146 134	104 538	1 859	11 257	9 442	3 727	15 311	15 856
Jura	53 092	40 077	502	3 108	3 716	709	4 980	6 146
Luzern	266 426	196 171	2 891	17 537	13 829	2 543	33 455	20 149
Neuenburg	117 481	93 517	1 457	6 261	2 984	1 112	12 150	8 195
Nidwalden	32 698	24 837	369	1 674	1 302	309	4 207	2 077
Obwalden	28 998	20 701	344	1 935	1 984	437	3 597	2 941
Schaffhausen	57 131	42 334	690	3 593	2 787	659	7 068	5 711
Schwyz	119 334	91 168	1 119	7 046	5 179	1 499	13 323	8 046
Solothurn	189 506	145 972	1 799	11 919	5 381	1 799	22 636	13 118
St. Gallen	345 435	259 581	3 444	22 717	14 706	4 573	40 414	27 039
Tessin	286 606	211 697	2 250	20 164	3 924	2 800	45 771	12 550
Thurgau	205 349	151 919	2 077	13 550	10 513	2 606	24 684	18 975
Uri	25 271	18 444	316	1 485	1 270	457	3 299	2 296
Waadt	486 179	384 687	5 010	27 776	13 662	3 727	51 317	28 379
Wallis	258 557	197 712	2 844	17 352	8 061	4 292	28 296	24 119
Zug	89 200	71 061	862	6 262	1 977	823	8 215	4 439
Zürich	884 203	693 864	8 909	55 669	15 773	9 267	100 721	44 915
Schweiz	5 605 328	4 254 725	58 278	361 926	188 358	62 219	679 822	390 810

Quelle: Bundesamt für Statistik, Kanton wird nach Adresse des Halters bestimmt; Stand 30.09.2012

Kantonaler Personenwagenbestand nach Treibstoff

Kanton	Benzin	Diesel	Elektro	undef.
Aargau	280 118	73 240	104	3 637
Appenzell-A.Rh.	22 537	6 373	9	225
Appenzell-I.Rh.	6 613	2 003	1	37
Basel-Landschaft	111 653	28 289	49	1 547
Basel-Stadt	49 734	16 767	24	831
Bern	384 743	107 621	177	4 313
Fribourg	128 562	34 297	34	1 319
Genève	173 274	44 094	53	2 345
Glarus	16 655	5 034	5	128
Graubünden	74 877	29 176	24	461
Jura	32 083	7 696	17	281
Luzern	152 190	41 962	79	1 940
Neuchâtel	72 805	19 931	18	763
Nidwalden	18 860	5 717	4	256
Obwalden	15 548	4 985	3	165
Schaffhausen	33 355	8 518	16	445
Schwyz	70 553	19 758	37	820
Solothurn	116 951	27 897	31	1 093
St. Gallen	199 548	57 933	66	2 034
Thurgau	121 003	29 479	48	1 389
Ticino	159 276	50 343	141	1 937
Uri	14 060	4 312	4	68
Valais	150 527	45 859	241	1 085
Vaud	289 549	91 335	91	3 712
Zug	50 651	19 491	54	865
Zürich	532 950	151 974	428	8 512

Quelle: Bundesamt für Statistik; Stand 30.09.2012

Personenwagenbestand nach Energie-Effizienzklasse

Kanton	A	B	C	D	E	F	G	undef.
Aargau	24 187	35 565	43 426	42 734	37 748	40 927	71 290	61 222
Appenzell-A.Rh.	1 644	2 688	3 210	3 375	3 250	3 458	6 829	4 690
Appenzell-I.Rh.	489	801	978	989	973	1 044	2 183	1 197
Basel-Land	10 485	14 537	17 049	16 837	15 285	16 285	30 136	20 924
Basel-Stadt	5 997	6 608	7 823	7 218	6 452	7 137	12 780	13 341
Bern	36 241	50 238	61 951	59 569	54 756	56 705	91 629	85 765
Fribourg	13 984	20 433	24 335	23 086	19 527	19 808	25 130	17 909
Genève	16 879	23 909	28 095	27 695	23 084	23 590	37 667	38 847
Glarus	1 451	2 272	2 708	2 670	2 393	2 456	4 371	3 501
Graubünden	5 402	9 850	11 721	11 826	10 924	12 072	24 693	18 050
Jura	3 118	4 839	5 639	5 042	3 937	3 610	4 639	9 253
Luzern	16 443	23 021	27 299	25 494	20 988	20 882	30 538	31 506
Neuchâtel	7 851	11 810	13 670	11 887	9 213	8 547	11 175	19 364
Nidwalden	1 929	2 746	3 493	3 088	2 672	2 726	4 739	3 444
Obwalden	1 357	2 183	2 749	2 612	2 378	2 457	3 829	3 136
Schaffhausen	2 596	3 649	4 703	4 545	4 053	4 618	8 513	9 657
Schwyz	5 036	8 122	10 327	10 341	9 186	9 246	18 335	20 575
Solothurn	9 167	14 472	17 747	17 440	15 266	15 817	25 330	30 733
St. Gallen	20 515	27 930	32 766	31 125	26 964	28 285	50 237	41 759
Thurgau	5 029	9 724	12 652	13 621	14 802	24 614	44 531	26 946
Ticino	21 063	28 749	29 842	24 559	17 657	15 560	21 713	52 554
Uri	403	1 178	1 622	1 932	1 876	3 285	5 318	2 830
Valais	11 787	20 382	24 968	24 140	22 470	23 511	39 164	31 290
Vaud	35 888	49 477	55 281	50 471	40 604	41 893	59 801	51 272
Zug	6 118	8 396	9 561	8 932	7 786	7 669	14 294	8 305
Zürich	50 589	68 410	82 078	76 833	66 427	69 150	132 260	148 117

Quelle: Bundesamt für Statistik; Stand 30.09.2012

Gebrauchtwagenmarkt im Überblick



Der Gebrauchtwagenmarkt hat 2012 gegenüber 2011 um mehr als drei Prozent zulegen können; insgesamt 828 096 Personenwagen wechselten den Besitzer.

Eurotax publiziert seit 2007 zuverlässige Analysen zu den Halterwechselzahlen. Wir beziehen vom Bundesamt für Strassen ASTRA die Rohdaten und werten die Mutationen aus, welche auf den Über-

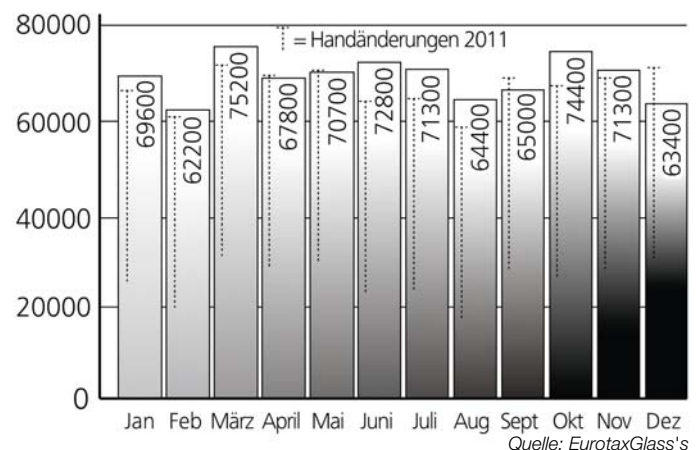
gang vom Halter A auf den Halter B hinweisen. In über 90 % der Fälle stellt dies einen Occasionsverkauf dar. Als Branchenstandard für Occasionspreise liefert Eurotax im vertrauensvollen Auftrag

monatlich Daten an das Bundesamt für Statistik, welches damit den Occasionsindex erstellt. Ein Marktbarometer über die Entwicklung der Occasionspreise in der Schweiz.

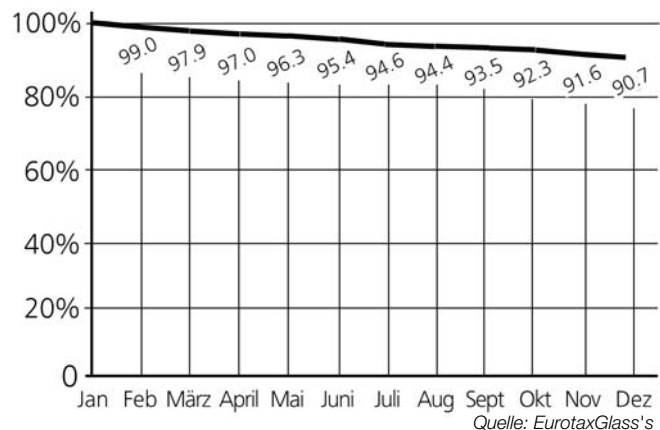
Rang	Marke	Handwechsel	Änderung
2012	2011	2012	2011 ± %
1	1	Volkswagen	112017 105923 5.8
2	2	Opel	62175 67830 -8.3
3	3	Audi	59454 53580 11.0
4	5	BMW	50723 48872 3.8
5	4	Renault	50315 49518 1.6
6	6	Mercedes-Benz	44348 42493 4.4
7	7	Peugeot	42192 42262 -0.2
8	8	Ford	40435 37920 6.6
9	10	Toyota	35751 35110 1.8
10	9	Fiat	34946 35483 -1.5
11	11	Citroën	25482 25197 1.1
12	12	Subaru	23552 22165 6.3
13	13	Volvo	20699 19649 5.3
14	14	Mazda	17253 17980 -4.0
15	15	Nissan	17181 17309 -0.7
16	18	Seat	17176 15185 13.1
17	16	Honda	17023 16353 4.1
18	20	Skoda	16741 13664 22.5
19	17	Mitsubishi	13945 15318 -9.0
20	19	Alfa Romeo	13909 14534 -4.3
21	21	Hyundai	13545 12660 7.0
22	23	Suzuki	10641 9462 12.5
23	22	Smart	10470 10269 2.0
24	25	Mini	7726 6623 16.7
25	24	Porsche	7139 6716 6.3
26	26	Kia	6380 5877 8.6
27	27	Chevrolet/Daewoo	6099 5799 5.2
28	29	Jeep	5400 5259 2.7
29	31	Land-Rover	5041 4403 14.5
30	30	Saab	4747 4770 -0.5
31	28	Chrysler	4727 5290 -10.6
32	32	Lancia	4037 4236 -4.7
33	34	Daihatsu	3738 3635 2.8
34	33	GM USA	3737 4035 -7.4
35	35	Jaguar/Daimler	3170 3078 3.0
36	38	Dacia	2216 1512 46.6
37	37	Lexus	2076 1845 12.5
38	36	MG/Rover	1890 2061 -8.3
39	40	Dodge	1504 1272 18.2
40	39	Ford USA	1503 1418 6.0
41	41	Ferrari	1136 1031 10.2
42	42	Maserati	780 729 7.0
43	43	Aston Martin	507 415 22.2
44	44	BMW Alpina	138 128 7.8
45	45	Lada	125 117 6.8
		Uebrige/autres	4307 4093 5.2
		Total	828096 803078 3.1

Quelle: EurotaxGlass's

Occasionsverkäufe 2012 nach Monaten



Occasionsindex 2012: Preisentwicklung



EurotaxGlass's ist führender Anbieter von entscheidungsrelevanten Informationen, Analysen, Daten, Lösungen und Business Intelligence-Dienstleistungen für die schweizerische und europäische Automobilwirtschaft. Wir sind stolz, als schweizerisches Unternehmen mit Sitz in Freienbach SZ und mit 650 Mitarbeitern zu den Marktführern nicht nur in der Schweiz sondern in Europa zu gehören und in 30 Ländern tätig zu sein. Mehr über uns und unsere Marktleistungen erfahren Sie im Internet unter <http://b2b.eurotaxglass.ch> (Geschäftskundenbereich) sowie unter www.eurotaxglass.ch (Webpräsenz der Division Schweiz).

EurotaxGlass's International AG

Division Schweiz

Wolleraustrasse 11
CH-8807 Freienbach
Telefon 055 415 81 00
www.eurotaxglass.ch

Euro 6 sorgt für Diskussionen



Bild: Mercedes

Im vergangenen Jahr wurden über 30 000 Lieferwagen und Lastwagen immatrikuliert. Mehr verkauft wurden leichte Fahrzeuge, während bei den Schweren die Euro-6-Diskussion für Gesprächsstoff, aber auch für Absatzzahlen sorgte.

von Kurt Bahnmüller

War das vergangene Jahr ein gutes, ein mittelmässiges oder gar ein schlechtes Jahr für die Nutzfahrzeugbranche? Die Antwort dürfte je nach Importeur unterschiedlich ausfallen. Ein schlechtes Jahr war 2012 gesamthaft betrachtet aber sicher nicht. Bei den leichten Nutzfahrzeugen bis 3,5 Tonnen Gesamtgewicht resultierte ein Plus der Immatrikulationen von 6,8 Prozent auf 30 453 Einheiten. Anders sieht es bei den schweren Fahrzeugen aus: ab 3,5 Tonnen Gesamtgewicht ergab sich ein Minus der Immatrikulationen von 9,7 Prozent auf 3 853 Lastwagen.

Geprägt war das Nutzfahrzeugjahr 2012 einerseits durch die nach wie vor ungelöste Finanzkrise und deren Auswirkungen. Nicht wenige Unternehmen waren letztes Jahr eher zurückhaltend mit Investitionen was auch den Fuhrpark betrifft. Ein zweiter markanter Punkt war die Euro-6-Norm. Auf den 1.1. 2014 wird diese in Europa zur Pflicht. Derzeit allerdings sind viele Nutzfahrzeugbetreiber

in der Schweiz, von den Vorteilen dieser Technologie (noch) nicht ganz überzeugt. Zwei Hersteller – nämlich Mercedes-Benz und Scania – konnten in der zweiten Hälfte 2012 bereits Euro-6-Fahrzeuge an die Kunden ausliefern. Bis Ende September 2012 standen bereits 461 Lastwagen nach Euro-6 in der Schweiz im Einsatz. Die anderen fünf Importeure schwerer Fahrzeuge ziehen erst im Laufe dieses Jahres nach und präsentieren Euro-6-Modelle. Alle fünf sind jedoch

überzeugt, die im Jahr 2012 verlorenen Marktanteile mit den Euro-6-Modellen wieder aufholen zu können. Zwei Hersteller schwerer Nutzfahrzeuge konnten letztes Jahr ihren Absatz steigern, zum einen Iveco mit einem Plus von immerhin 18,5 Prozent sowie Mercedes-Benz mit einer Zunahme von 2,2 Prozent.

Leichte legten zu

Zufriedener mit den im vergangenen Jahr erzielten Resultaten dürften die Importeure

Nutzfahrzeugbestand ab 16t nach Emissionskategorien

Marke	Euro 0	Euro 1	Euro 2	Euro 3	Euro 4	Euro 5	Euro 6	Total
Mercedes-Benz	2044	640	1737	4270	538	7739	305	17273
MAN	725	363	982	2281	1860	3284		9495
Scania	609	286	570	2317	1168	3255	150	8355
Volvo	361	154	390	1726	72	3614		6317
Iveco	423	167	336	1321	325	2345	5	4922
Renault	107	22	184	603	145	1734		2795
DAF	48	28	86	588	24	1511		2285
Übrige	252	27	67	184	253	202	1	986
Total/Kategorie	4569	1687	4352	13290	4385	23684	461	52428

Quelle: Astra/MOFIS, auto-schweiz Bestand 30.09.2012

Die Ergebnisse der Schweizer Nutzfahrzeugimporteure 2012 und 2011

Importeure	Umsatz in Mio. Fr.			Verkaufte Nutzfahrzeuge		Beschäftigte		Anzahl Händler	
	2012	2011	± %	2012	2011	2012	2011	2012	2011
Mercedes-Benz (Schweiz) AG	1500.0 7)	1400.0 7)	7.1	4436	4402	331	317	58	56
Scania Schweiz AG	222.0	231.0	-3.9	571	565	442	429	26	27
Iveco (Schweiz) AG	147.9	167.2	-11.6	2099	2104	163	165	66	66
MAN Truck & Bus (Schweiz) AG 4)	130.0	180.0	-27.8	672	851	112	108	8	9
EvoBus (Schweiz) AG	130.0	192.0	-32.3	224	327	94	94	5)	5)
VolvoTrucks (Schweiz) AG		136.0		408	585	185	186	17	17
Renault Trucks (Schweiz) AG	3)			960	875	26	28	39	36
Carosserie Hess AG	105.0	102.0	2.9	53		428	431	3	3
DAF Trucks (Schweiz) AG	6)				203		8	3	3
VDLBus & Coach Bova (Suisse)	3)			27	20	12	12		

1) Schätzung 2) Direktverkauf ohne Händler 3) keine angaben erhalten 4) Umsatz inkl. Busgeschäft 5) Direktverkauf mit einem Händler im Tessin
6) Angaben werden nicht veröffentlicht 7) Gesamtumsatz inkl. Personewagenverkauf Quelle: Umfrage Importeure

Nutzfahrzeugverkäufe aller Gewichtsklassen

Rang	Marke	Verkäufe		Änderung	
		2012	2011	± %	2010
1	1 VW	5429	4740	14.5	3321
2	3 Renault	4841	4116	17.6	3211
3	2 Mercedes	4436	4402	0.8	3533
4	7 Ford	2663	1989	33.9	1812
5	4 Citroën	2280	2282	-0.1	2275
6	6 Iveco	2253	2041	10.4	1882
7	5 Opel	2114	2168	-2.5	1411
8	8 Peugeot	1740	1764	-1.4	1804
9	9 Fiat	1696	1678	1.1	1924
10	10 Nissan	1441	1508	-4.4	1200
11	11 Toyota	1354	1426	-5.0	1233
12	12 MAN	556	733	-24.1	612
13	14 Scania	525	577	-9.0	515
14	13 Volvo	408	585	-30.3	410
15	15 Dacia	327	382	-14.4	406
16	16 Mitsubishi	287	278	3.2	287
17	18 Land Rover	265	191	38.7	63
18	17 DAF	161	203	-20.7	196
19	20 Mitsubishi Fuso	129	159	-18.9	165
20	22 Hyundai	98	108	-9.3	154
21	23 Skoda	97	79	22.8	81
22	19 Kia	60	170	-64.7	182
23	21 Mazda	59	118	-50.0	125
	Übrige	1087	1069	1.7	883
	Gesamttotal	34306	32776	4.7	

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz

Verkaufte Nutzfahrzeuge nach Gewichtsklassen

Gewicht in kg	2012	2011	± %
bis 2225	5669	5613	1.0
2226 - 2600	1370	1205	13.7
2601 - 3450	13909	13516	2.9
3451 - 3500	9505	8176	16.3
Total Leichte	30453	28511	6.8
3501 - 12000	570	560	1.8
12001 - 18000	1604	1820	-11.9
18001 - 26000	874	923	-5.3
26001 - 32000	578	667	-13.3
über 32000	227	295	-23.1
Total Schwere	3853	4265	-9.7
Gesamttotal	34306	32776	4.7

Quelle: Astra/MOFIS, auto-schweiz

Bestand der Nutzfahrzeuge ab 3,5t nach Marken

Marke	2012	2011	± %	2010
Mercedes	16451	16238	1.3	15410
MAN	8466	8388	0.9	8130
Scania	8022	7958	0.8	7727
Volvo	6263	6530	-4.1	6542
Iveco	6009	5884	2.1	4735
Renault	2948	2753	7.1	2421
Bucher	2847	2938	-3.1	3015
Saurer	1889	2175	-13.1	2228
Steyr	1408	1477	-4.7	1544
DAF	1270	2225	-42.9	2124
Victor Meili	480	441	8.8	418
Unimog	439	470	-6.6	521
Reform	310	306	1.3	310
Mitsubishi Fuso	295	259	13.9	211
Ladog	183	167	9.6	147
Boschung	178	164	8.5	163
Aebi	156	143	9.1	132
VW	149	142	4.9	53
Mitsubishi	112	126	-11.1	121
Nissan	91	90	1.1	41
Berna	84	95	-11.6	99
FBW	81	88	-8.0	88
Multicar	63	57	10.5	52
Henschel	59	65	-9.2	65
Sisu	34	46	-26.1	60
Mowag	33	36	-8.3	37
Terberg	30	33	-9.1	35
Magirus-Deutz	29	30	-3.3	30
GMC	26	28	-7.1	25
Kenworth	22	36	-38.9	35
VW-MAN	21	26	-19.2	29
Meili	16	17	-5.9	16
MB-Trac	13	14	-7.1	16
OM	13	14	-7.1	12
Ford	8	10	-20.0	16
Chevrolet	7	6	16.7	6
Dennis Eagle	7	6	16.7	9
Astra	4	5	-20.0	5
Foden	3	3	0.0	6
Isuzu	2	84	-97.6	64

Quelle: BfS, auto-schweiz

Verkaufte Nutzfahrzeuge bis 3,5t Gesamtgewicht

Rang	Modell		Verkäufe		Änderung
	2012	2011	2012	2011	± %
1	1	VW	5429	4740	14.5
2	2	Renault	4525	3759	20.4
3	3	Mercedes	3240	3232	0.2
4	6	Ford	2663	1989	33.9
5	4	Citroën	2280	2282	-0.1
6	5	Opel	2111	2167	-2.6
7	9	Iveco	1779	1641	8.4
8	7	Peugeot	1740	1764	-1.4
9	8	Fiat	1696	1678	1.1
10	10	Nissan	1437	1503	-4.4
11	11	Toyota	1354	1426	-5.0
12	12	Dacia	327	382	-14.4
13	13	Mitsubishi	287	278	3.2
14	14	Land Rover	265	191	38.7
15	18	Hyundai	98	108	-9.3
16	19	Skoda	97	79	22.8
17	16	Fuso	89	119	-25.2
18	15	Kia	60	170	-64.7
19	17	Mazda	59	118	-50.0
		Übrige	917	885	
		Total	30453	28511	6.8

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



und Händler leichter Nutzfahrzeuge sein. Von den 20 wichtigsten Marken im Lieferwagen-Bereich konnte die Hälfte ihren Absatz im vergangenen Jahr steigern. Einige sogar recht deutlich, wie etwa Ford mit 33,9 Prozent, Renault mit 20,4 Prozent und Volkswagen mit 14,5 Prozent. Der Markt an kleinen Fahrzeugen, den sogenannten Stadtlieferwagen, stagnierte auf Vorjahresniveau und der Bereich 2,6 bis 3,45 Tonnen Gesamtgewicht stieg nur leicht an. Wiederum zugelegt hat die oberste Klasse der leichten Nutzfahrzeuge, die Kategorie 3,45 bis 3,5 Tonnen Gesamtgewicht. Hier wurden 16,3 Prozent mehr Fahrzeuge abgesetzt. Der Grund liegt darin, dass diese Fahrzeuge gewichtsmässig aufgerüstet werden können bis auf rund 7 Tonnen und zudem nicht dem Nacht- und Sonntagsfahrverbot unterliegen. Nicht wenige Güter (Ersatzteile, Medikamente) werden in der Schweiz über Nacht zugestellt und für diese Transporte leisten diese Fahrzeuge nützliche Dienste.

Verkaufte Nutzfahrzeuge ab 3,5t Gesamtgewicht

Marke	Änderung			Marktanteile %	
	2012	2011	± %	2012	2011
Mercedes	1196	1170	2.2	31.0	27.4
MAN	556	733	-24.1	14.4	17.2
Scania	525	577	-9.0	13.6	13.5
Iveco	474	400	18.5	12.3	9.4
Volvo	408	585	-30.3	10.6	13.7
Renault	316	357	-11.5	8.2	8.4
DAF	161	203	-20.7	4.2	4.8
Fuso	40	40	0.0	1.0	0.9
Nissan	4	5	-20.0	0.1	0.1
Volkswagen	3	7	-57.1	0.1	0.2
Opel	3	1		0.1	
Übrige	167	188	-11.2		
Total	3853	4265	-9.7		

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Mit Innovationen punkten

Das laufende Jahr wird wohl sehr stark vom Thema Euro-6 beherrscht sein, wie auch aus unserer Umfrage bei den Importeuren schwerer Nutzfahrzeuge hervorgeht. Mit der Einführung von Euro-6-Modellen bei alle sieben Marken wird sich der Markt ohne Zweifel beleben, weil alle Hersteller parallel zur Einführung dieser Norm auch ihre Baureihen modernisiert oder sogar völlig erneuert haben. Zudem wollen alle sieben Hersteller mit erweiterten und auf die spezifischen Kundenbedürfnisse zugeschnittenen Dienstleistungen den Kunden überzeugen. Dabei stehen weitere Treibstoffeinsparungen und damit eine Reduktion der Betriebskosten eines Fahrzeuges im Vordergrund. Mit modernen Systemen und Ausbildungskursen, die den Chauffeur zu einer wirtschaftlichen Fahrweise animieren, können die Betriebskosten weiter reduziert werden. Ein wichtiges Argument angesichts des harten Wettbewerbes im Strassentransport.

Verkaufte Linienbusse und Reisebuses ab 8t

Marke	2012	2011	Änderung ± %
Mercedes-Benz	175	261	-33.0
Setra	49	66	-25.8
EvoBus total	224	327	-31.5
MAN/Neoplan	66	82	-19.5
Volvo	21	43	-51.2
Irisbus/Iveco	10	35	-71.4
Bova/VDL	27	20	35.0
Hess/Scania	20	14	42.9
Solaris	12	16	-25.0
Van Hool/EOS	15	11	36.4
Temsa	6	10	-40.0
Scania	2	5	-60.0
Viseon	2	3	-33.3
Übrige		8	
Total	405	574	-29.4

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Die Strasse deckt sämtliche Kosten

Strassenrechnung 2010 Aufgrund der definitiven Resultate der Strassenrechnung der Schweiz für das Jahr 2010 welche das Bundesamt für Statistik (BFS) Ende Dezember 2012 publizierte, liegt der Eigenwirtschaftlichkeitsgrad des privaten Personen- und Güterverkehrs

deutlich über hundert Prozent und dies seit dem Jahr 1995. Die Strassenkosten des privaten Motorfahrzeugverkehrs werden von den Benützern zu 111 Prozent gedeckt. Dabei sind nicht nur die laufenden Ausgaben von Bund, Kantonen und Gemeinden durch die Strassenbenutzer, sondern auch der Wertverzehr der Infrastruktur bereits seit 15 Jahren vollständig finanziert beziehungsweise durch entsprechende Abgaben des motorisierten Strassenverkehrs mehr als gedeckt. Allerdings weisen die täglich auftretenden Staus auf dem Schweizer Strassennetz daraufhin, dass in den letzten Jahren zu geringe finanzielle Mittel in die Strasseninfrastruktur investiert worden sind.

Allerdings sind bei weitem nicht alle Abgaben in die Rechnung des BFS eingeflossen. So bleiben wesentliche Anteile der leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) – rund 1,1 Milliarden Franken im Jahr 2010 – die zur Deckung so genannt externer Kosten verwendet beziehungsweise in die Eisenbahngrossprojekte investiert worden sind, in der Strassenrechnung ausgeklammert. Zudem wird mit 129 Millionen Franken lediglich ein Bruchteil jener Mehrwertsteuereinnahmen angerechnet, die strasseschweiz für das Jahr 2010 auf insgesamt fast 1,83 Milliarden Franken geschätzt hat.

Verkaufte Nutzfahrzeuge von 3,5t bis 12t Gesamtgewicht

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	
2012	2011			
1	2 Mercedes	155	132	17.4
2	1 Iveco	142	138	2.9
3	3 Fuso	40	40	
4	5 Renault	29	24	20.8
5	4 MAN	24	27	-11.1
6	10 Toyota	8	1	
7	8 DAF	5	1	400.0
8	7 Nissan	4	4	
9	6 VW	3	7	-57.1
10	11 Opel	3	1	
	9 Volvo		1	
	Übrige	157	184	
	Total	570	560	1.8

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Verkaufte Nutzfahrzeuge von 12.1t bis 18t Gesamtgewicht

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	
2012	2011			
1	1 Mercedes	542	517	4.8
2	2 Volvo	207	336	-38.4
3	5 Iveco	201	165	21.8
4	4 Scania	197	254	-22.4
5	3 MAN	179	273	-34.4
6	6 Renault	176	152	15.8
7	7 DAF	102	121	-15.7
	Total	1604	1820	-11.9

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Verkaufte Nutzfahrzeuge von 18.1t bis 26t Gesamtgewicht

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	
2012	2011			
1	1 Mercedes	252	231	9.1
2	3 Scania	180	155	16.1
3	2 MAN	150	200	-25.0
4	5 Volvo	116	115	0.9
5	6 Iveco	74	47	57.4
6	4 Renault	64	138	-53.6
7	7 DAF	37	37	
	Total	874	923	-5.3

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Verkaufte Nutzfahrzeuge von ab 26t Gesamtgewicht

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung
		2012	2011	
2012	2011			
1	1 Mercedes	247	290	-14.8
2	2 MAN	203	233	-12.9
3	3 Scania	148	168	-11.9
4	4 Volvo	85	133	-36.1
5	5 Iveco	57	50	14.0
6	7 Renault	47	43	9.3
7	6 DAF	17	44	-61.4
	Übrige	1	1	
	Total	805	962	-16.3

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Nutzfahrzeuge und Landwirtschaft



Die Neulancierung von autoricardo.ch dieses Frühjahr brachte eine separate Nutzfahrzeug-Kategorie mit sich. Besonders nachgefragt sind dabei die Nutzfahrzeuge bis 3.5 Tonnen sowie die Traktoren. Aber auch Anhänger gehören zu den beliebtesten Angeboten und komplettieren so den neuen Nutzfahrzeugbereich von autoricardo.ch.

Bremsspuren bei den Bussen

Eine eher zurückhaltende Kundschaft führte sowohl bei den Linien- wie bei den Reisebussen zu einem Rückgang der Immatrikulationen im vergangenen Jahr.

von Kurt Bahnmüller

Bei den Linienbussen für den öffentlichen Personenverkehr resultierte letztes Jahr ein Minus bei den Zulassungen von knapp 37 Prozent. Die ist einerseits darauf zurückzuführen, dass keine grösseren Ausschreibungen von Schweizer Städten erfolgten. Andererseits haben einige Gemeinden, welche nicht über die notwendigen finanziellen Mittel verfügen um neue Busse zu kaufen, die Nutzung bisheriger Fahrzeuge verlängert, oder es wurden Transportleistungen zurückgefahren. Einige Gemeinden haben auch einen Beschaffungsentscheid auf später verschoben. Einige kleinere Beschaffungen, bei denen es um eher geringe Stückzahlen ging, fanden letztes Jahr allerdings statt. Der Linienbusmarkt Schweiz wird von den beiden deutschen Herstellern EvoBus

mit den Marken Mercedes-Benz und Setra sowie von MAN Truck & Bus mit den Marken MAN und Neoplan dominiert. EvoBus lieferte 2012 insgesamt 161 Linienbusse aus, dies entspricht einem Rückgang von 39 Prozent. Auf MAN/Neoplan entfielen 53 Auslieferungen, ein Minus von 26 Prozent. Zusammen erreichen die beiden Hersteller einen Marktanteil in der Schweiz von knapp 78 Prozent.

Im laufenden Jahr finden wiederum einige Ausschreibungen statt, so unter anderem von den Schaffhauser Verkehrsbetrieben. Die Basler Verkehrsbetriebe hingegen haben die vorgesehene Ausschreibung verschoben. Auch eine Ausschreibung der Schweizerischen Post läuft derzeit. Bei den Nutzfahrzeugen stand letztes Jahr die Euro-

6-Norm im Mittelpunkt, bei den Linienbussen allerdings spielte dieser Faktor bisher noch keine grosse Rolle. Im Vordergrund stehen eher Hybridbusse (Dieselmotor kombiniert mit einem Elektromotor). Derzeit stehen einige solcher Busse bei Verkehrsbetrieben im Einsatz um deren Tauglichkeit im täglichen Einsatz zu testen. Mit dem Einsatz von Bussen mit Euro-6-Motoren, wie beispielsweise der neue Citaro 2 von Mercedes-Benz, soll zudem abgeklärt werden, ob letztere Busse eine Alternative zum Hybridbus darstellen. Erste Einsätze ergaben einen Treibstoffminderverbrauch des Citaro 2 von 8 Prozent, wie Frank Scherhag, CEO von EvoBus (Schweiz) AG unterstreicht. Als weitere Alternative stehen derzeit fünf Brennstoffzellenbusse von Mercedes-Benz bei der Schweizerischen Post in einem Langzeittest im täglichen Einsatz.

Verkaufte Linienbusse ab 8 t

Marke	2012	2011	Änderung ± %
Mercedes-Benz	153	240	-36.3
Setra	8	24	-66.7
EvoBus total	161	264	-39.0
MAN/Neoplan	53	72	-26.4
Hess/Scania	20	14	42.9
Volvo	15	25	-40.0
Solaris	12	16	-25.0
Irisbus/Iveco	7	33	-78.8
Van Hool/EOS	6	2	200.0
Temsa	1	4	-75.0
Scania	1	3	-66.7
Übrige		3	
Total	276	436	-36.7

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Reisebusse – Branche optimistisch, aber...

Insgesamt wurden 129 neue Reisebusse immatrikuliert. Die Reisebusbranche ist derzeit eher optimistisch eingestellt, waren doch beispielsweise die mehrtägigen Rundreisen im vergangenen Jahr sehr gut ausgelastet. «Aber dieser Optimismus ist noch nicht bei uns angekommen», erklärt Frank Scherhag. Die wirtschaftliche Situation der Reisebranche wird als recht solide beurteilt. Sorgen bereitet allerdings der starke Franken, welcher negative Einflüsse auf den Incoming-Tourismus hat. In der Reisebusbranche bestehen oft langfristige Verträge mit den Busbetreibern. Steigt der Treibstoffpreis, kann dies Auswirkungen auf die Rentabilität der Busunternehmen haben. Mit neuen Modellen, wie etwa dem Setra Comfort Class 500 der mit einem Euro-6-Motor ausgerüstet ist will EvoBus im laufenden Jahr wieder erfolgreich am Reisebusmarkt auftreten. Auch hier weist Frank Scherhag daraufhin, dass dieses neue Fahrzeug bei einem Fahrtstest von 18 000 km einen Minderverbrauch von 8,2 Litern erreichte. Euro-6 kann also in diesem Jahr durchaus zum Thema auch bei der Busbeschaffung werden.

Verkaufte Reisebuses ab 8 t

Marke	2012	2011	Änderung ± %
Mercedes-Benz	22	21	4.8
Setra	41	42	-2.4
EvoBus total	63	63	
Bova/VDL	27	20	35.0
MAN/Neoplan	13	10	30.0
Van Hool/EOS	9	9	
Volvo	6	18	-66.7
Temsa	5	6	-16.7
Irisbus/Iveco	3	2	50.0
Viseon	2	3	-33.3
Scania	1	2	-50.0
Übrige		8	
Total	129	138	-6.5

Quelle: ASTRA/Mofis, auto-schweiz



Oldtimer sind immer noch aktuell



Bild: Rolls Royce

In der Schweiz sind fast 35 000 mehr oder weniger seltene Oldtimer für die Strasse zugelassen und werden von ihren Besitzern meistens werterhaltend gepflegt.

Marke	Herkunft	Bestand
AC-Cobra	USA	24
Adler	D	17
Alvis	GB	92
Alpine	F	183
AMC	USA	91
Armstrong-Siddeley	GB	9
Auburn	USA	10
Austin	GB	1255
Autobianchi	I	99
Auto Union	D	75
Bertone	I	123
Bitter	D	17
Borgward	D	44
Bristol	GB	19
Buick	USA	1198
Chrysler-Simca	F	15
DAF	NL	22
Datsun	J	219
De Dion-Bouton	F	17
De Lorean	GB	19
De Soto	USA	20
De Tomaso	I	70
Delage	F	15
Delahaye	F	13
DKW	D	141
Dodge	USA	6519
Enzmann	CH	8

Marke	Herkunft	Bestand
Facel-Vega	F	16
Glas	D	20
GMC	USA	275
Goggomobil	D	18
Hillmann	GB	23
Hispano-Suiza	E	12
Horch	D	5
Hotchkiss	GB/F	33
Hudson	USA	13
Humber	GB	18
Innocenti	I	104
International	USA	47
ISO-Rivolta	I	10
Jensen	GB	37
Kaiser	USA	1243
Lagonda	GB	34
Larel	CH	3
Ligier	F	8
Lincoln	USA	333
Marmon	USA	2
Matra-Simca	F	19
Mercury	USA	55
MG	GB	5700
Monteverdi	CH	13
Morris	GB	304
Morgan	GB	566
Nash	USA	36

Marke	Herkunft	Bestand
NSU	D	166
Oldsmobile	USA	601
Packard	USA	80
Panhard	F	44
Pininfarina	I	650
Plymouth	USA	445
Pontiac	USA	2570
Puch	A	4139
Reliant	GB	37
Riley	GB	105
Simca	F	130
Singer	GB	20
Standard	GB	11
Steyr-Puch	A	92
Studebaker	USA	108
Sunbeam	GB	153
Talbot-Matra	F	67
Tatra	CSR	19
Trabant	D	70
Triumph	GB	2673
Vanden-Plas	GB	14
Vauxhall	GB	83
Willys	USA	2774
Wolseley	GB	40
Zastava	CSR	9

Quelle: auto-schweiz

Neue Modelle lockten viele Kunden



Bild: Yamaha

Der Schweizer Motorradmarkt war 2012 geprägt von einer weiteren Zunahme der Verkäufe schwerer Modelle und von Rollern. Elektro-Roller spielen erst eine marginale Rolle.

von Kurt Bahnmüller

Motorradfahren erfreut sich in der Schweiz einer ungebrochenen Faszination. Mag die Konjunktur auch schwächeln, den Motorradfans kann dies nichts anhaben. Auch im vergangenen Jahr erfuhr der Schweizer Motorradmarkt eine Steigerung wenn auch nur um rund 3 Prozent auf insgesamt 46710 Motorräder und Roller. Rund die Hälfte davon, nämlich 23464 Einheiten, entfallen auf die Kategorie Motorräder. Bei diesen waren letztes Jahr vor allem die hubraumstarken Modelle sehr gefragt, aber auch die Mittelklasse-Modelle. Das meistverkaufte schwere Motorrad war letztes Jahr die Harley Davidson XL 1200 X Forty-Eight, gefolgt von der BMW R 1200 GS und der Suzuki GSR 750.

Auch die Scheren legten zu

Bei den schweren Motorrädern (über

500cm³) verteidigte Harley Davidson seine Führungsposition mit 3612 verkauften Maschinen gefolgt von Honda mit 3462 und BMW mit 2877 Verkäufen. Die Elektronik hat in den vergangenen Jahren bei den schweren Maschinen verstärkt Einzug gehalten. ABS gehört mittlerweile bereits zur Standardausstattung. Traktionskontrollen, Drive-by-wire und computergesteuerte Fahrwerkskontrolle gehören bei immer mehr Motorrädern heute zur Ausrüstung.

Neueinsteiger beleben das Geschäft

Die Kauflust für neue Motorräder wurde 2012 durch flexible Verkaufspreise aufgrund der Währungssituation, aber auch durch die steigende Zahl an Neueinsteigern, vor allem Frauen, angekurbelt wie die Fachstelle für Zweiradfragen (Motosuisse) feststellt. Die Kaufentscheidung dieser

Kundengruppen wurden durch die Lancierung neuer Modelle erleichtert, allen voran neue Mittelklasse-Typen mit 500 bis 600 cm³ Hubraum bei den Motorrädern und 250 bis 300 cm³ bei den Rollern. Bei diesen besetzen die Hersteller nach den Lancierungen von grossvolumigen Scootern in den letzten Jahren vermehrt auch das Segment der Mittelklasse mit Hubräumen von 200 bis 300 cm³. Diese Scooter sind leichter und handlicher als die ganz grossen Modelle, verfügen aber über deutlich mehr Leistung als die kleineren 125er. Sie eignen sich dank einer Top-Ausrüstung und grosszügig bemessenen Sitzbank-Platzverhältnissen auch für Fahrten auf längeren Strecken.

Entwicklung Motorradbestand

Kategorie	2012	2011
Motorrad	618716	602352
Kleinmotorrad	43673	48240
Motorrad - Dreirad	712	720
Motorrad - Seitenwagen	2996	2965
Kleinmotorrad - Dreirad	2173	1006
Total	668270	655283

Quelle: BFS

Die meistverkauften motorisierten Zweiräder nach Marke

Rang	Modell		Verkäufe		Änderung	Marktanteile in %	
	2012	2011	2012	2011	± %	2012	2011
1	1	Yamaha	8018	7782	3.0	17.2	17.1
2	2	Honda	7323	6133	19.4	15.7	13.5
3	4	Vespa	3764	3408	10.4	8.1	7.5
4	3	Harley-Davidson	3612	3427	5.4	7.7	7.5
5	5	BMW	3093	2992	3.4	6.6	6.6
6	7	Kawasaki	1981	2251	-12.0	4.2	4.9
7	8	Sym	1909	2140	-10.8	4.1	4.7
8	6	Piaggio	1853	2359	-21.4	4.0	5.2
9	9	Suzuki	1641	1752	-6.3	3.5	3.8
10	11	Aprilia	1457	1460	-0.2	3.1	3.2
11	12	Ducati	1409	1455	-3.2	3.0	3.2
12	15	KTM	1360	1051	29.4	2.9	2.3
13	10	Triumph	1334	1566	-14.8	2.9	3.4
14	13	Peugeot	1246	1153	8.1	2.7	2.5
15	14	Kymco	1193	1113	7.2	2.6	2.4
16	17	Taiwan Golden Bee	497	567	-12.3	1.1	1.2
17	16	Oxygen	494	628	-21.3	1.1	1.4
18	20	Betamotor	413	280	47.5	0.9	0.6
19	18	Gilera	369	539	-31.5	0.8	1.2
20	21	MV Agusta	292	134	117.9	0.6	0.3
21	24	Derbi	291	131	122.1	0.6	0.3
22	22	Daelim	252	213	18.3	0.5	0.5
23	27	Moto Guzzi	214	124	72.6	0.5	0.3
24	29	Generic Motors	179	130	37.7	0.4	0.3
25	23	LML	174	203	-14.3	0.4	0.4
		Übrige	2624	2651	-1.0		
		Gesamtmarkt	46710	45533	2.6		

Quelle: Motosuisse

Die meistverkauften Roller nach Marke

Rang	Marke	Verkäufe		Änderung	
		2012	2011	± %	
1	1	Yamaha	5238	4451	17.7
2	2	Honda	3861	3419	12.9
3	3	Vespa	3753	3393	10.6
4	5	Sym	1867	2131	-12.4
5	4	Piaggio	1844	2333	-21.0
6	6	Peugeot	1212	1151	5.3
7	7	Kymco	1183	1103	7.3
8	8	Aprilia	780	714	9.2
9	9	Taiwan Gold Bee	488	559	-12.7
10	10	Gilera	369	536	-31.2
11	11	Suzuki	281	367	-23.4
12	29	BMW	216		
13	13	LML	174	202	-13.9
14	16	Daelim	158	116	36.2
15	12	BaoTian	105	218	-51.8
		Übrige	611	654	-6.6
		Total	22140	21347	3.7

Quelle: Motosuisse

Die meistverkauften Quads nach Marke

Rang	Modell	Verkäufe		Änderung	
		2012	2011	± %	
1	2	Standard Motor	209	142	47.2
2	1	Can-am	136	175	-22.3
3	7	Kymco	129	88	46.6
4	3	Yamaha	120	131	-8.4
5	5	Arctic Cat	112	104	7.7
6	6	Polaris	94	105	-10.5
7	12	Kinroad	79	24	229.2
8	4	Shineray	69	108	-36.1
9	9	Kawasaki	63	51	23.5
10	11	Dresel	46	28	64.3
11	15	XinYang	33	4	725.0
12	13	Jinling	31	21	47.6
13	8	TaiwanGoldBe	28	65	-56.9
14	10	Acces	24	41	-41.5
15	14	Dinli	17	13	30.8
		Übrige	202	220	
		Gesamtmarkt	1392	1320	5.5

Quelle: Motosuisse

Die meistverkauften Elektro-Roller nach Marke

Rang	Marke	Verkäufe		Änderung	
		2012	2011	± %	
1	1	Oxygen OX	494	628	-21.3
2	2	Segway unsp.	107	80	33.8
3	6	QVR vRone E	70	35	100.0
4	9	Govecs Go!	64	20	220.0
5	10	Peugeot E-Vivacity	33		
6	3	E-Max	31	60	-48.3
7	4	Vectrix Elektric	25	40	-37.5
8	5	E-Rider	20	38	-47.4
9	7	Vespino	20	33	-39.4
10	8	Yamaha EC-03	20	28	-28.6
		Übrige	222	205	
		Total	1106	1167	-5.2

Quelle: Motosuisse

Motorradverkäufe nach Kategorie

Kategorie	Verkäufe		Änderung	Marktanteile in %	
	2012	2011	± %	2012	2011
Scooter	22140	21261	4.1	47.4	46.7
Sport	7126	6837	4.2	15.3	15.0
Enduro	4728	4700	0.6	10.1	10.3
Chopper	4583	4465	2.6	9.8	9.8
Super Sport	2536	2580	-1.7	5.4	5.7
Classic	1286	1400	-8.1	2.8	3.1
Sporttourer	1264	1248	1.3	2.7	2.7
Elektro Scooter	1106	1167	-5.2	2.4	2.6
Touring	952	1076	-11.5	2.0	2.4
Elektro Motorrad	28	34	-17.6	0.1	
Übrige	961	679	41.5		
Total	46710	45533	2.6		

Quelle: Fachstelle für Zweiradfragen, Motosuisse

Lukrative Infrastruktur

Soll die stark vernetzte Wirtschaft in der Schweiz auch in Zukunft funktionieren, braucht es ein leistungsfähiges Verkehrsnetz. Dabei spielt der Strassenverkehr als wichtigster einheitlicher Verkehrsträger eine zentrale Rolle.

von Kurt Bahn Müller

Rund 5,676 Millionen Motorfahrzeuge standen Ende September 2012 gemäss Bundesamt für Statistik in der Schweiz im Verkehr. Davon entfallen 4,3 Millionen auf Personenwagen und 374 000 auf Lieferwagen, Lastwagen und Sattel-

schlepper. Oder anders formuliert: pro 1000 Einwohner sind in der Schweiz 529 Personenwagen und 84 Nutzfahrzeuge unterwegs. Damit sich alle diese Fahrzeuge nicht in die Quere kommen, braucht es ein leistungsfähiges Ver-

kehrsnetz. In der Schweiz umfasst das Strassennetz total 71 474 km National-, Kantons- und Gemeindestrassen. Für deren Ausbau und Instandhaltung wendet der Bund jährlich rund 4,6 Milliarden Franken auf. Diesen Ausgaben stehen über 12 Milliarden Franken an Fiskalleistungen des Strassenverkehrs gegenüber. Zahlen, welche die volkswirtschaftliche Bedeutung des Strassenverkehrs eindrücklich belegen. Die Strasseninfrastruktur und die damit verbundene Mobilität sind für den Wohlstand in der Schweiz von entscheidender Bedeutung. «Mobilität stellt nicht nur ein individuelles Grundbedürfnis dar, sondern besitzt auch eine staatstragende Funktion. Auf der Strasse zeichnet sich das Gut «Mobilität» dadurch aus, dass es sowohl für den Endkonsum als auch für die Herstellung vieler Produkte und Dienstleistungen der Schweizer Volkswirtschaft unerlässlich ist,» unterstreicht Peter Kneubühler, stellvertretender Generalsekretär des Verbandes des Strassenverkehrs «strasse-schweiz». Rund 80 Prozent der in der Schweiz transportierten Gütertonnen entfallen auf die Strasse. Aufgrund erster Schätzungen sind 2012 die auf den Schweizer Strassen erbrachten Verkehrsleistungen weiter angewachsen auf rund 90,5 Milliarden Personenkilometer und 17,4 Milliarden Tonnenkilometer im Güterverkehr und die Tendenz in der Zukunft zeigt weiter nach oben. «Wir brauchen dringend eine Kapazitätsausbau bei den Nationalstrassen» unterstrich TCS-Präsident Peter Goetschi vor kurzem in einem Zeitungsin-terview. In der Tat, unsere vernetzte Wirtschaft würde ohne die viel diskutierte Mobilität kaum mehr funktionieren. Von modernen Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie sich flexiblen Arbeitszeitmodellen anpassen, was wiederum von einer hohen Leistungsfähigkeit unseres Verkehrssystems abhängt. Deshalb ist ein moderates Wachstum

Umsätze im Autogewerbe

Umsatz in Mio. Fr.	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Personenwagen	13 800	14 002	11 439	10 495	11 387	10 284
Nutzfahrzeuge/Busse/Cars	2 180	2 105	1 450	1 590	1 666	1 493
Total Neuverkäufe	15 980	16 107	12 889	12 085	13 053	11 777
Werkstattarbeit	4 310	4 267	4 229	4 200	4 110	3 740
Occasionshandel 1)	7 980	7 710	7 650	8 060	8 645	7 800
Originalersatzteile	1 680	1 586	1 572	1 580	1 540	1 495
sonstige ET/Zubehör	3 150	3 112	3 085	3 100	3 015	2 930
Oele/Fette	162	151	149	150	146	142
Pneus	1 100	1 054	1 045	1 050	1 025	995
Total Garagengewerbe	18 382	18 160	17 730	18 140	18 481	17 102
Reparaturen	580	575	570	570	570	565
Aufbauten	500	500	500	480	485	475
Transportgewerbe	19 400	18 700	18 500	20 000	20 000	20 500
Caravangewerbe (SCGV)	233	231	229	230	225	198
Treibstoffe	12 500	11 560	10 960	13 350	13 080	11 900
Versicherungen 2)	4 650	4 605	4 275	4 300	4 490	4 710
Automobilclubs	170	170	168	169	166	165
Autovermietungen	320	320	317	338	314	278
Autowerbung national	108	120	120	270	265	261
Fachpresse	40	39	39	41	40	40
Fahrschulen	155	154	153	153	150	150
Fahrzeugleasing 4)	7 200	7 146	5 960	5 990	5 915	5 400
Zweiradbranche motorisiert	1 150	1 100	1 000	980	825	810
Altautoverwertung	162	160	159	160	200	200
Parkhäuser/-gebühren 3)	1 350	1 331	1 319	1 326	1 300	1 300
Autoausstellungen	21	20	18	17	17	15
Caroseriesattler	41	38	40	40	40	31
Bussen	670	650	630	490	480	470
Total Verschiedenes	11 387	11 248	9 923	9 974	9 712	9 120
Produktionsfirmen	14 200	14 000	14 000	13 600	16 000	7 000
Gesamttotal	97 812	95 406	89 960	95 010	96 096	82 847

1) Occasionsverkäufe von Privat an Privat nicht erfasst
 2) Prämienanteil zur Deckung von Personenschäden nicht enthalten
 3) ohne Parking von Einkaufszentren, Warenhäuser, usw.
 4) Neuabschlüsse
 Quelle: auto-schweiz, Schätzungen

unserer Verkehrsinfrastruktur dringend nötig. Peter Kneubühler weist auch auf die volkswirtschaftliche Bedeutung des Strassenverkehrs hin, liegt doch dessen Wertschöpfung über sieben Mal höher als diejenige der Schiene. Ein leistungsfähiges Strassennetz, aber auch gute internationale Verkehrsanbindungen sowie qualitativ hochstehende Dienstleistungen im Logistikbereich, sind die Lebensadern der Schweizer Wirtschaft.

98 Milliarden Franken Umsatz

Im vergangenen Jahr setzte die Automobilbranche rund 98 Milliarden Franken um. Die wichtigsten Pfeiler dabei waren der Automobilhandel mit einem Umsatzvolumen von 15,9 Milliarden Franken, das Garagengewerbe mit 18,4 Milliarden, der Treibstoffhandel mit 12,5 Milliarden und die Zulieferfirmen für die Automobilindustrie mit 14,2 Milliarden. Nach Berechnungen der Vereinigung der Automobil-Importeure umfasste die gesamte Schweizer Automobilwirtschaft im Jahr 2011 rund 20 900 Betriebe in denen rund 227 900 Personen beschäftigt waren.

Die Automobilbranche ist nicht nur ein wichtiger Wirtschaftszweig der Schweiz sondern auch eine bedeutende Finanzquelle von Bund, Kantonen und Gemeinden. Die Fiskalleistungen des Strassenverkehrs für Bund und Kantone im Jahr 2011 betragen 11,98 Milliarden Franken. Die Aufwendungen des Bundes für das Strassenwesen erreichten 2011 insgesamt 4,58 Milliarden Franken. Die Motorfahrzeuge zahlen heute – dies geht aus der vor kurzem veröffentlichten Strassenrechnung des Bundesamtes für Statistik für das Jahr 2010 hervor – die von ihnen verursachten Kosten zu 111 Prozent. Die definitiven Resultate der Strassenrechnung der Schweiz für das Jahr 2010 stellen dem Personen- und Güterverkehr erneut ein sehr gutes Zeugnis aus. Seit 1995 liegt der Eigenwirtschaftlichkeitsgrad des privaten Personenverkehrs nach Berechnungen des Bundesamtes für Statistik bei über hundert Prozent. Die Kapitalrechnung weist einen Überschuss von 850 Millionen Franken aus; die Strassenkosten des privaten Motorfahrzeugverkehrs werden von den Benützern zu 111 Prozent gedeckt. Dabei sind nicht nur die laufenden Ausgaben durch die Strassenbenutzer, sondern auch der Wertverzehr der Infrastruktur bereits seit

Verkaufte Personenwagen pro Händler

Marke	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006
Audi	283	228	245	80	74	69	61
VW	247	219	180	96	99	96	92
Mercedes	241	210	127	125	150	145	150
BMW	208	195	173	173	185	189	154
Porsche	193	182	154	60	167	90	74
Skoda	180	165	138	69	64	53	45
Jaguar/Land Rover	126	72	72	70	49	55	50
Seat	97	88	83	55	57	51	45
Renault	94	98	92	55	56	52	108
Hyundai	91	80	47	43	43	30	40
Volvo	90	95	78	80	82	83	87
Citroën	85	87	88	70	61	67	65
Opel	80	81	74	64	75	72	67
Ford	75	75	63	55	58	49	51
Toyota/Lexus	75	78	78	49	60	68	65
Peugeot	68	83	83	64	80	87	81
Chevrolet	67	33	26	40	51	57	43
Mini	61	61	48	70	58	49	41
Nissan	52	55	46	34	38	38	42
Honda	50	51	42	48	46	53	50
Smart	50	48	53	60	79	75	82
Subaru	50	44	50	39	40	41	44
Mazda	49	51	53	46	58	43	41
Kia	45	38	30	29	34	33	34
Fiat	44	42	79	80	81	78	76
Lancia	38	24	24	23	22	25	24
Suzuki	37	39	36	34	33	34	28
Alfa Romeo	33	45	43	42	43	44	41
Ferrari	31	31	30	30	31	24	29
Mitsubishi	24	30	26	22	23	27	28
Maserati	21	23	23	27	38	32	22
Daihatsu	7	11	16	17	21	25	21
Daihatsu	11	16	17	21	25	21	17

Quelle: Umfrage Importeure

15 Jahren vollständig finanziert beziehungsweise durch entsprechende Abgaben des motorisierten Strassenverkehrs mehr als gedeckt. Allerdings machen die täglich auftretenden Staus deutlich, dass in den letzten Jahren zu wenig in die Strasseninfrastruktur investiert worden sind. Die Ausgabenrechnung schliesst mit einem Überschuss von 1,123 Milliarden Franken, was einem Kostendeckungsgrad von 115 Prozent entspricht. Die Selbstfinanzierung der Strassen ist seit 1998 realisiert – das heisst: Die jährlichen Ausgaben der öffentlichen Hand für das Strassenwesen sind komplett bezahlt und können aus den laufenden von den Strassenbenützern generierten Einnahmen finanziert werden.

Anzahl Händler pro Marke

Marke	2012	2011	2010
Ford	244	245	253
Fiat	231	234	140
Suzuki	206	209	206
Opel	192	198	220
Mitsubishi	189	186	180
Renault	182	187	186
Peugeot	181	183	180
VW	179	185	188
Nissan	174	171	173
Toyota	174	172	176
Subaru	169	167	166
Mazda	146	145	150
Citroën	137	150	150
Hyundai	126	125	133
Daihatsu	117	120	130
Honda	110	114	168
Skoda	106	106	104
Kia	105	101	109
Seat	92	94	94
BMW	91	90	93
Volvo	90	89	89
Alfa Romeo	86	91	91
Audi	78	81	69
Mini	75	75	79
Mercedes-Benz	69	67	96
Chevrolet	60	55	113
Smart	38	45	43
Jaguar/Land Rover	31	30	30
Lancia	29	35	35
Porsche	12	12	12
Maserati	23	23	27
Jaguar	20	28	26
Daihatsu	11	16	17

Quelle: Umfrage Importeure, EurotaxGlass

Ein herbes Minusjahr für Europas Hersteller

Der europäische Personenwagenmarkt schrumpfte 2012 um über 8 Prozent, eine logische Folge der teils schwierigen konjunkturellen Situation in wichtigen Absatzländern. Einige Probleme verschiedener Hersteller waren aber auch hausgemacht.

von Kurt Bahnmüller

Personenwagen-Verkäufe in Europa

Marke	2012	2011	± %
Volkswagen	1541 643	1 616 483	-4.6
Audi	673 647	653 427	3.1
Skoda	465 341	458 209	1.6
Seat	251 528	296 145	-15.1
Verschiedene 1)	45 257	1 928	
Volkswagen total	2977 416	3 026 192	-1.6
Peugeot	774 435	889 264	-12.9
Citroën	656 628	754 193	-12.9
PSA Group	1 431 063	1 643 457	-12.9
Renault	795 972	1 026 736	-22.5
Dacia	234 349	246 442	-4.9
Renault	1 030 321	1 273 178	-19.1
Opel/Vauxhall	815 961	968 550	-15.8
Chevrolet	167 917	173 083	-3.0
GM U.S.	299	484	-38.2
General Motors total	984 177	1 142 117	-13.8
Ford Europe	910 318	1 048 814	-13.2
Fiat	570 980	673 401	-15.2
Alfa Romeo	86 858	125 924	-31.0
Lancia/Chrysler	92 446	98 495	-6.1
Jeep	25 673	22 211	15.6
Maserati/Ferrari	3 649	5 893	-38.1
Fiat total	779 606	929 551	-16.1
BMW	614 779	618 029	-0.5
Mini	152 762	163 219	-6.4
Rolls Royce	510	463	10.2
BMW total	768 051	781 711	-1.7
Mercedes-Benz	565 161	575 243	-1.8
Smart	67 981	77 547	-12.3
Daimler Total	633 142	652 790	-3.0
Toyota/Lexus	507 731	523 909	-3.1
Nissan/Infiniti	417 636	445 826	-6.3
Hyundai	414 827	379 144	9.4
Kia	327 995	287 388	14.1
Volvo	212 578	235 841	-9.9
Suzuki	144 292	167 071	-13.6
Honda	133 462	142 436	-6.3
Jaguar/Land Rover	120 033	95 420	25.8
Mazda	114 208	128 721	-11.3
Mitsubishi	67 888	101 337	-33.0
Porsche	42 500	41 907	1.4
Subaru	36 200	37 109	-2.4
Europa total *	12 053 904	13 130 466	-8.2

Quelle: ACEA *Umfasst 26 EU-Länder und die EFTA-Staaten

1) umfasst die Marken Bentley, Bugatti, Lamborghini und seit 2012 Porsche

Finanzkrise, rückläufige Konjunktur, steigende Arbeitslosigkeit speziell in Südeuropa, Angst um den eigenen Arbeitsplatz. Das waren die Begleiterscheinungen des europäischen Automobilmarktes im vergangenen Jahr. Dass alle diese negativen Faktoren keine richtige Kaufstimmung aufkommen liessen, ist offensichtlich. Zu leiden darunter hatten auch Europas Automobilhersteller. Insgesamt bildeten sich die Neuwagenverkäufe in den 26 EU-Ländern und den drei EFTA-Staaten um 8,2 Prozent auf insgesamt 12,054 Millionen Einheiten zurück.

Diesem Negativtrend konnten sich nur einige wenige Hersteller entziehen. Sieben Marken gelang es im vergangenen Jahr ihren Absatz zu steigern. Zu ihnen zählen Jaguar/Land Rover, die dank des überaus gefragten Bestsellers Range Rover Evoque ihren Absatz um mehr als ein Viertel steigern konnten. Aber auch die beiden koreanischen Hersteller Kia und Hyundai legen mit Modellen, die keinen Vergleich mehr mit europäischen Personenwagen zu scheuen brauchen, Jahr für Jahr weiter zu in Europa. Unter den Fittichen von Fiat konnte der US-Hersteller Chrysler mit der Marke Jeep ebenfalls entgegen dem Trend zulegen. Leicht steigern konnten auch Audi, Porsche und Skoda ihren Absatz in Europa. Alle übrigen Hersteller verkauften vergangenes Jahr weniger Personenwagen in Europa.

Renault, PSA und Fiat litten am meisten

Die noch immer schwergewichtig auf den europäischen Markt ausgerichteten Hersteller Renault, Peugeot/Citroen, Fiat und auch Opel mussten Absatzeinbussen zwischen 13 und 20 Prozent hinnehmen. Diese fünf Marken haben es in den vergangenen Jahren verpasst, rechtzeitig in den aufstrebenden Märkten China, Südamerika und auch USA präsent zu sein. Anders sieht es bei den deutschen Herstellern aus. Auch sie mussten Federn lassen. Sie konnten allerdings die rückläufigen Absatzzahlen in Europa mit teils rekordhohen Verkäufen in China zu einem grossen Teil kompensieren. Entsprechend gering fielen die Minuszahlen von Volkswagen (-1,6 %) BMW (-1,7 %) und Daimler (-3 %) aus.

Einzig Grossbritannien im Plus

Der eher harzige Start in das Jahr 2013 – im Januar reduzierten sich die Neuwagenverkäufe erneut um 8,7 Prozent – lässt nicht unbedingt grossen Optimismus zu. Zwar weist Grossbritannien eine Zunahme der Immatrikulationen auf (+11,5 %), aber in Deutschland (-8,6 %), Frankreich (-15,1 %), Italien (-17,6 %) und Spanien (-9,6 %) reduzierte sich das Absatzvolumen erneut. 2013 wird wohl ebenfalls für etliche Hersteller ein eher schwieriges Jahr werden, davon gehen die Marktbeobachter aus.

2012 war kein Jubeljahr für die Trucks

Der europäische Nutzfahrzeugmarkt bekam 2012 nach dem noch guten Vorjahr die wirtschaftlich schwierige Situation in etlichen Ländern voll zu spüren. Nur gerade in sieben Ländern wurden mehr Liefer- und Lastwagen verkauft.

von Kurt Bahn Müller

War 2011 mit einem Wachstum der Neuzulassungen von 11 Prozent noch ein recht erfreuliches Jahr für die europäische Nutzfahrzeugindustrie, folgte 2012 die kalte Dusche. Die schwierige konjunkturelle Situation in vielen europäischen Staaten vornehmlich in denjenigen Südeuropas lähmte nicht nur das wirtschaftliche geschehen in diesen Ländern sondern auch den Absatz an Lieferwagen und Lastwagen. Lahmt die Konjunktur, wird weniger transportiert und werden weniger Trucks benötigt, so einfach ist der Kausalzusammenhang. Gesamthaft wurden letztes Jahr in den 26 EU-Staaten (Malta gibt keine Zahlen bekannt) sowie den drei EFTA-Staaten insgesamt 1,77 Millionen leichte und schwere Nutzfahrzeuge neu in Verkehr gesetzt. Dies entspricht einem Rückgang von 12 Prozent. Betrachtet man die Zulassungszahlen in den drei Gewichtsklassen so kann festgestellt werden, dass die Verkäufe in der Kategorie 3,5 bis 16 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht, beziehungsweise ab 16 Tonnen Gesamtgewicht nur um 5,4 beziehungsweise 9 Prozent abgenommen haben. Die leichten Transporter hingegen weisen ein Minus von 13 Prozent auf.

Viele schlechter und einige besser

Von den in unserer Tabelle erfassten 29 Ländern weisen nur gerade sieben höhere Neuzulassungen für 2012 auf. Darunter befinden sich allerdings vier Staaten mit eher bescheidenem Absatzvolumen. Zu den Ländern mit höheren Nutzfahrzeugverkäufen zählt im übrigen auch die Schweiz. 22 Staaten weisen geringere Immatrikulationen auf. In den vier wichtigsten europäischen Nutzfahrzeugmärkten – Frankreich, Deutschland, Grossbritannien und Italien – wurden 2012 total 1,166 Millionen Nutzfahrzeuge verkauft, dies entspricht einem Anteil am gesamten europäischen Markt von 66 Prozent. Die stärksten Rückgänge verzeichneten letztes Jahr Portugal (-52%), Zypern (-47%), Griechenland (-42%) und Italien mit 32 Prozent geringeren Neufahrzeugverkäufen. In rund neun Ländern betrug der Marktrückgang nur zwischen 3 und 8 Prozent und war damit geringer als der Rückgang des Gesamtmarktes. In einigen Ländern, wie etwa Island (+40%) Bulgarien (+31%) oder Lettland (+14%) wurden vergangenes Jahr mehr Nutzfahrzeuge in Dienst gestellt.

Hoffen auf Euro-6

Für das laufende Jahr geben sich die einzelnen Hersteller eher zurückhaltend in Sachen Prognosen. Die Ankündigung von Kurzarbeit bei einigen Herstellern lässt darauf schliessen, dass man auch in diesem Jahr mit eher schwierigen Verhältnissen rechnen muss. Positiv auf den Absatz auswirken könnte sich andererseits die auf den 1. Januar 2014 anstehende Einführung der Euro-6 Norm für Neufahrzeuge. Hier rechnen Europas Nutzfahrzeughersteller mit moderaten Vorzieheffekten.

In Europa verkaufte Nutzfahrzeuge

Modell	Verkäufe		Änderung ± %
	2012	2011	
Frankreich	432 973	482 823	-10.3
Deutschland	311 498	334 822	-7.0
Grossbritannien	289 154	306 486	-5.7
Italien	131 984	193 209	-31.7
Spanien	91 402	123 353	-25.9
Niederlande	69 357	71 948	-3.6
Belgien	63 782	72 027	-11.4
Polen	56 214	61 337	-8.4
Schweden	46 542	54 082	-13.9
Norwegen	38 942	41 968	-7.2
Oesterreich	38 819	40 510	-4.2
Schweiz	34 306	32 776	4.7
Dänemark	29 385	28 482	3.2
Tschechien	19 786	22 068	-10.3
Portugal	18 126	37 958	-52.2
Finnland	15 524	18 303	-15.2
Ungarn	15 109	15 905	-5.0
Rumänien	13 669	13 337	2.5
Irland	12 230	12 565	-2.7
Slowakei	8 921	9 701	-8.0
Slowenien	7 601	7 986	-4.8
Litauen	4 502	4 689	-4.0
Luxemburg	4 416	4 875	-9.4
Griechenland	4 036	6 976	-42.1
Lettland	3 933	3 463	13.6
Bulgarien	3 118	2 385	30.7
Estland	2 981	2 787	7.0
Zypern	1 381	2 596	-46.8
Island	600	430	39.5
Europa total 1)	1'769'999	2'010'882	-12.0

Quelle ACEA 1) EU der 27 ohne Malta und EFTA

